



Leben in der Elbe-Elsteraue







Der Städtebund Elbe-Elsteraue wurde zu dem Zweck gegründet, eine lokale Identität für die Menschen und die Region zu schaffen. Die Bündelung der politischen, wirtschaftlichen und sozialen Arbeitspotentiale in dem besonderen Raum Dreiländereck Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt – hat Priorität. Als Modell einer zivil-militärischen

Zukunftsgestaltung der Region „Elbe-Elsteraue“

Zusammenarbeit ist der „Städtebund Elbe-Elsteraue“ bundesweit einzigartig. Im Mittelpunkt aller Bemühungen steht die länderübergreifende Zusammenarbeit mit dem Bundeswehrstandort Holzdorf als größter Arbeitgeber und Wirtschaftsfaktor in der Region und zeichnet sich durch einen besonderen spezifischen Entwicklungsbedarf aus.

Dem Trend der rückläufigen Bevölkerungsentwicklung, der unserer Randlage geschuldet ist, steht ein Bedarf an jungen ansiedlungswilligen Soldatenfamilien gegenüber. Der Fachkräftebedarf

steigt ständig und so haben junge Menschen beruflich sowie privat eine gute Perspektive. Mit dem damit verbundenen Wirtschaftswachstum steigt die Kaufkraft und das Geld verbleibt in der Region. Ein Gewerbekatalog bietet länderübergreifend einmalig einen Überblick über alle Unternehmen im Städtebund „Elbe-Elsteraue“. Denn Peripherie hat eine Chance auf Zukunft.

Michael Oecknigk

Vorsitzender des Städtebundes „Elbe-Elsteraue“

„Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt, der andere packt sie an und handelt!“ (Dante Alighieri)



Abseits der großen Hauptverkehrsstraßen finden Sie im Süden der Länder Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt eine Region mit einem unverwechselbaren Flair. Am 26. Februar 2004 am Flugplatz Holzdorf gegründet, arbeitet der Städtebund „Elbe-Elsteraue“, d. h. die Kreisstadt Herzberg (Elster), Jessen (Elster), das Amt Schlieben, Annaburg, die Große Kreisstadt Torgau, Jüterbog, Schönevalde und der Bundeswehrstandort Holzdorf länderübergreifend an der qualifizierten Entwicklung der touristi-

Herzlich willkommen in der Region „Elbe-Elsteraue“

schen und verkehrstechnischen Infrastruktur. Unser erklärtes Ziel ist es, eine nachhaltige Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen für die Menschen in der Region zu schaffen.

Dabei entstehen immer neue und interessante touristische Angebote für die Menschen im Dreiländereck.

Ob mit dem eigenen Auto oder mit der Bahn aus Berlin, Dresden, Leipzig, Magdeburg oder Halle, Sie werden unsere Region in circa 1,5 Stunden erreichen. In den historischen Städten unserer Region werden Sie auf eine interessante

und wechselvolle Geschichte von nationaler Bedeutung zurückblicken können und durch Zeugnisse der Vergangenheit und der Gegenwart unvergessliche Sitten und Gebräuche kennenlernen.

Die nachfolgenden Seiten sollen Sie auf einen erlebnisreichen Aufenthalt in unserer Region einstimmen.

Fühlen Sie sich herzlich willkommen!

Gabi Lang
Geschäftsführerin des Städtebundes „Elbe-Elsteraue“
www.staedtebund-elbe-elsteraue.de



Wir vermitteln in Ausbildung und Arbeit!

Wir informieren - branchenübergreifend zu Ausbildung, Weiterbildung und Beruf.

Wir unterstützen - bei der Ausbildungs- und Arbeitsplatzsuche.

Wir beraten - persönlich und individuell.

Sie wollen (zurück) in die Lausitz?

-> Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf unter:

Cottbus.Willkommen@arbeitsagentur.de oder

-> vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter der kostenfreien **Service-Hotline: 0800 4 5555 00**.

Agentur für Arbeit Cottbus

Geschäftsstellenverbund Elbe-Elster



Bundesagentur für Arbeit

Qualität seit 1985

Tischlermeister D. Herrmann

- Fenster
- Tore
- Wintergärten
- Türen
- Rollläden
- Innenausbau

aus Holz – Kunststoff – Alu

**Fensterwartung
Reparatur von angefaulten
Holzrahmen & -flügeln**

03249 SONNEWALDE
OT Möllendorf, Nr. 1
☎ 0 35 31/87 82
Mobil: 01 74/3 05 82 00

Wir sind Ihr Partner für Immobilien!

In der Region. Für die Region.



*"Ich berate Sie gern rund um den Kauf
und Verkauf von Immobilien."*

Kathleen Matschke

Telefon: 03535 / 4 86 86 14

Mobil: 0175 / 5 82 08 96

kathleen.matschke@spk-elbe-elster.de

www.spk-elbe-elster.de/immo

in Vertretung der LBS Immobilien GmbH



**Sparkasse
Elbe-Elster**



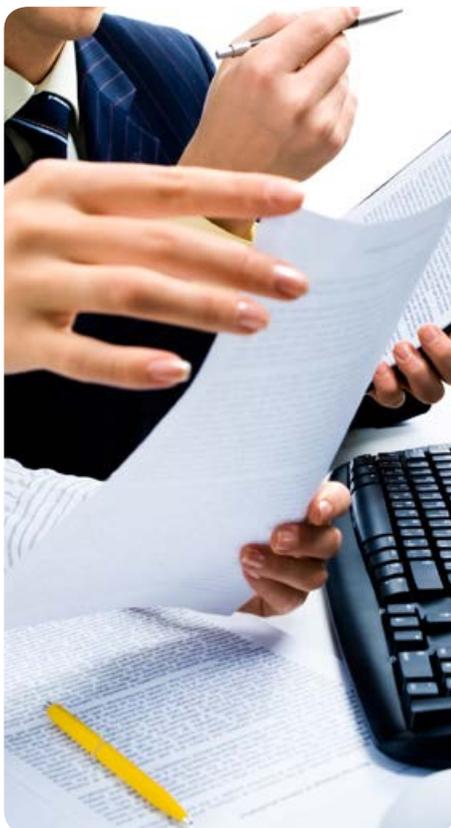
Branchenverzeichnis

Liebe Leser! Als wertvolle Einkaufshilfe finden Sie hier eine Auflistung leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie. Die alphabetische Anordnung ermöglicht Ihnen ein schnelles Auffinden der gewünschten Branche. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.alles-deutschland.de

Abfallwirtschaft	15	Gesundheit	32	Physiotherapie	14
Apotheke	7	Hauskrankenpflege	11	Pizzeria	23
Ausbildungs- und Arbeitsvermittlung	2	Häusliche Krankenpflege	23	Raum und Design	16
Autohaus	14, 22	Heizung	28	Restaurant	23
Bäckerei	8, 15	Hermes	19	Sanitär	28
Bank	2	Hotel - Pension	30	Schloss Grochwitz	31
Bau- und Gartenmarkt	3	Hotel	31	Schlüsseldienst	7
Bauingenieur	22	Immobilien	29	Stadtverwaltung	U 3
Bauklempner	14	Ingenieurbüro	22	Steuer- und Finanzberatung	22
Bausanierung	30	KFZ-Werkstatt	14, 15, 22	Steuerberatung	28
Berufsberatung	2	Konditorei	8	Stromanbieter	27
Bodenbeläge	23	Lackierer	15	Tankstelle	19
Campingplatz	8	Landschaftsarchitekturbüro	29	Tischlerei	2, 29
Computerservice	8	Lieferservice	23	Touristenzentrum	8
Dachdecker	7, 14	Lotto	19	Umweltrecycling	U 3
Elbe-Elster-Tours	31	Maler	15, 18	Vermietung	16, 17, 29
Elektroinstallation	22	Malerbetrieb	15, 18, 23	Versicherungs-Makler	3
Energieberatung	27	Malerfachhandel	27	Wasch- und Reinigungsmittel	8
Energieversorgung	U 3	Metallbau	22	Waschanlage	15
Erdgasversorgung	U 3	Mietwohnungen	30	Wirtschaftsförderung	U 3
Finanzdienstleistung	22	Möbelrestauration	29	Wohnen	10, 19, 29
Forst- und Gartentechnik	7	Notarin	11	Wohnungen	17, U3, 29
Friseur	19, 23	Optik	14	Wohnungsverwaltung	10, 19
Friseursalon	22	Paddeln auf der Schwarzen und Kleinen Elster	31	Zimmervermietung	19
Gala-Bau	U 3	PC-Zubehör	8		
Gasthaus	10	Pension	10		
Gaststätten	8	Pflegedienst	11, 32		
Gerüstbau	18				

U = Umschlagseite



Dieter Schubert
Versicherungsfachmann (BWW)

Büro:
Körbitzer Straße 15
06917 Jessen OT Linda
Tel. 0353 84/2 1000
Fax 0353 84/2 1001
Funk 01 74/7 31 1630
dieterschubert@arcor.de



Büro:
Rosa-Luxemburg-Straße 19
06917 Jessen
Tel. 03537/21 3752
Funk 0174/7 31 1630
Bürozeiten:
Di. 10–12 u. Do. 16–19 Uhr
u. nach Vereinbarung

BayWa Bau & Garten

Hier bin ich gern

BayWa Bau & Gartenmarkt	04916 Herzberg	Falkenberger Straße 35	Tel.: 03535 483347-0
BayWa Bau & Gartenmarkt	03238 Finsterwalde	Sonnenwalder Straße 100	Tel.: 03531 7302-60
BayWa Bau & Gartenmarkt	04895 Falkenberg	Heinrich-Zille-Straße 28	Tel.: 035365 424-0
BayWa Bau & Gartenmarkt	06917 Jessen	Arnsdorfer Straße 47	Tel.: 03537 2784-0
BayWa Bau & Gartenmarkt	14929 Treuenbrietzen	Albert-Schweitzer-Straße 34a	Tel.: 033748 15472
Raiffeisenmarkt	04916 Schönwalde	Markt 50	Tel.: 035362 219

Inhaltsverzeichnis



*Zukunftsgestaltung der Region
„Elbe-Elsteraue“* 1

*Herzlich willkommen in der Region
„Elbe-Elsteraue“* 1



Branchenverzeichnis 3

*Der Städtebund Elbe-Elsteraue
im Portrait* 5



*Die Städte des Städtebunds
„Elbe-Elsteraue“ stellen sich vor* 6

Annaburg 6

Kreisstadt Herzberg (Elster) 10

Jessen (Elster) 12

Jüterbog 16

Der Bundeswehrstandort Schönewalde/Holzdorf 18

Schönewalde 20

Amt Schlieben 24

Große Kreisstadt Torgau/Elbe 26



*Wirtschaftsförderung und
Schaffung von Arbeitsplätzen* 28

Wohnbedingungen und Leben 29



Tourismus und Freizeit 31

Gesundheit und Wohlbefinden 32

Der Städtebund Elbe-Elsteraue im Portrait



Warum ein Städtebund?

Die Arbeits- und Lebensbedingungen in der Region nachhaltig zu verbessern – das ist die Vision des kommunalen Städtebunds „Elbe-Elsteraue“. Dazu soll ein klares Profil herausgearbeitet werden, das die Identität der Region unverwechselbar herausstellt. Umgesetzt werden soll dies durch die enge Zusammenarbeit der Mitgliedsgemeinden Jessen, Herzberg, Amt Schlieben, Annaburg, Schönewalde, der Fliegerhorst Holzdorf, Jüterbog und Torgau. Durch eine erfolgreiche Angebots- und Vermarktungspolitik wird die Region außerdem für Touristen attraktiv.

Die Lebensqualität in der Region kann also nur in einem umfassenden Sinn verbessert werden. Dazu haben sich die Mitgliedsgemeinden des Städtebunds verschiedene Ziele gesetzt.

Einen wichtigen Beitrag leistet dafür etwa die Wirtschaftsförderung, welche die Interessen der Arbeitnehmer und der Arbeitgeber gleichermaßen im Blick hat. Auf diese Weise können die einzelnen Wirtschaftszweige in sich gestärkt werden. Auf dieser Grundlage sind Innovationen erst möglich.

Vielversprechende Verwirklichungsmöglichkeiten sind aber nicht alles, was eine Kommune für Familien attraktiv macht. Vielmehr ist es die Vereinbarkeit von Beruf- und Privatleben, die gegeben sein muss, damit alle zufrieden sind. Neben der Schaffung von flexiblen Arbeitszeiten müssen auch die geeigneten Betreuungsmöglichkeiten auf den Weg gebracht werden.

Eine entscheidende Rolle für Familien mit Kindern sowie für junge Fachkräfte spielt aber auch die Frage nach einem möglichst geeigneten Wohnumfeld. Die Ansprüche an ein familiengerechtes Wohnumfeld sind dabei natürlich von

Mensch zu Mensch je nach privater und beruflicher Situation sehr unterschiedlich. Während für die einen ein eigenes Haus im Grünen mit viel Platz zum Spielen eine Idealvorstellung ist, ziehen andere eine zentrale Lage mit möglichst guter Anbindung an Arbeitsplatz, Schule, Freizeit- und Einkaufsmöglichkeiten mit städtischem Flair vor. Um den zahlreichen unterschiedlichen Bedürfnissen gerecht zu werden und den Familien einer Region ein attraktives Umfeld zu bieten, ist es daher wichtig, dass ein möglichst vielfältiges Angebot an Wohnraum beziehungsweise bewohnbaren Flächen zur Verfügung steht. Auch in dieser Hinsicht möchten sich die Mitgliedsstädte weiterentwickeln.

Eine Basis hierfür bedeutet der Ausbau einer optimal funktionierenden Infrastruktur jeglicher Hinsicht. Immer spielt dabei auch die überregionale Erreichbarkeit durch den Ausbau der Straßen und die Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs eine Rolle.

Um aber auch Besucher in den Städtebund zu bringen, ist ein Alltag mit Wohlfühlcharakter nicht ausreichend. Daher soll das Kulturangebot ausgebaut und die Entwicklung gemeinsamer kultureller Höhepunkte ins Auge gefasst werden.

Insgesamt soll die Kulturlandschaft im Städtebund „Elbe-Elsteraue“ gepflegt und erhalten bleiben. Damit dies gelingt, wollen sich die Mitgliedstädte für Entwicklung und Pflege von bedeutenden Natur- und Kulturpotenzialen engagieren.

Alle Projekte, die gemeinsam abgestimmt werden, sollen im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten und der Zustimmung der Kommunen gefördert werden.

Ziel der Zusammenarbeit des Kommunalen Städtebundes „Elbe-Elsteraue“ ist, die Arbeits- und Lebensbedingungen in der Region nachhaltig zu verbessern und die Nachteile der in Randlage befindlichen Regionen dreier Länder auf den Gebieten der Wirtschaft und Infrastruktur durch eine länderübergreifende Umsetzung von Planungs- und Entwicklungskonzeptionen auszugleichen.

Die lokale Identität für die Region und für die in ihr lebenden Menschen zu schaffen sowie ein klar erkennbares Profil bei einer gemeinsam zu entwickelten Angebots- und Vermarktungspolitik der Region „Elbe-Elsteraue“ werden Schwerpunkte des Kommunalen Städtebundes sein. Orts- und länderübergreifend arbeitet der Städtebund „Elbe-Elsteraue“ aus den Städten Annaburg, Herzberg (Elster), Jessen (Elster), Jüterbog, Bundeswehrstandort Schönewalde/Holzdorf, Schönewalde, Schlieben und die Große Kreisstadt Torgau an der weiteren qualifizierten Entwicklung touristischer Infrastruktur.

Weitere Informationen über den Städtebund „Elbe-Elsteraue“ finden Sie hier.



Die Städte des Städtebunds „Elbe-Elsteraue“ stellen sich vor



Rathaus Annaburg



Annaburg Hinterschloss

Annaburg



Es ist belegt, dass im 13. Jahrhundert askanische Fürsten hier ein Jagd- schloss anlegten. Zu Beginn des 16. Jh. ließ Friedrich III., der Weise, Kurfürst von Sachsen, Förderer der Reformation und Beschützer Martin Luthers, ein neues Schloss errichten. Der deutsche Theologe und Mathematiker Michael Stifel prophezeite hier 1533 den Weltuntergang. Ein neues Jagdschloss wurde zwischen 1572–1575 vom Kurfürst August und seiner Gemahlin Anna-Auguste von Dänemark errichtet. Die Namensgeberin des Schlosses wurde letztlich auch Namensstifterin für den Ort, der ehemals Lochau hieß. Das Schloss wiederum erhielt von 1762 bis 1921 als Militär-Knaben-Erziehungsinstitut eine besondere Bedeutung. Später, 1941 bis 1945, befand sich hier das größte Kriegsgefangenenlager für indi-

sche Soldaten und eine Unteroffizier-Vorschule

Seit dem 1. Januar 2011 gehören zu Annaburg 14 Ortsteile. Dazu zählen Axien, Gehmen, Bethau, Groß Naundorf, Kolonie, Labrun, Lebien, Löben, Meuselko, Plossig, Prensendorf, Prettin, Hohndorf und Purzien. Insgesamt leben in Annaburg etwa 7300 Einwohner.

Landschaftliche Lage und Verkehrsverbindung

Als östlichste Stadt Sachsen-Anhalts säumt Annaburg die Annaburger Heide zwischen Elbe und Schwarzer Elster. Die Annaburger Heide ist ein die heutigen Ländergrenzen von Sachsen, Brandenburg und Sachsen-Anhalt übergreifendes Waldgebiet. Als Eigentum der jeweiligen Kurfürsten beziehungsweise des Königs von Sachsen wurde es in vergangener Zeit forstwirtschaftlich

und als Jagdgebiet genutzt. Heute dienen weite Teile des Areals als Truppenübungsplatz der Bundeswehr.

Der Bahnhof Annaburg liegt an der Eisenbahnlinie Rosslau-Lutherstadt Wittenberg-Falkenberg (Elster) und wird von Regionalbahnen der DB Regio angesteuert. Zudem ist Annaburg mit der Bundesstraße 187 in Jessen (Elster) über die Landesstraßen 113 und 116 verbunden. Lutherstadt Wittenberg ist von Annaburg aus etwa 35 Kilometer entfernt.

Im Ortsteil Prettin ist ein Übersetzen mit der Gierseilfähre für Personen und Fahrzeuge über die Elbe möglich.

Infrastruktur

In Annaburg stehen ausreichend Kinderbetreuungsmöglichkeiten mit flexiblen Öffnungszeiten und unterschied-

Städte des Städtchens "Elbe-Elsteraue"



Schloß-Apotheke Annaburg

Inhaber Apotheker Daniel Helbing e.K.
Markt 23
06925 Annaburg
Tel. 03 53 85/2 02 19

lichen pädagogischen Konzeptionen sowie Bildungseinrichtungen wie die Grund- und Sekundarschule oder die örtliche Bibliothek zur Verfügung. Während sich die ältere Generation über zwei Pflegeheime mit betreutem Wohnen und einem Seniorenheim freut, treffen sich die Jugendlichen in Annaburg in einem Jugendclub. Das religiöse Leben wird durch eine evangelische und eine katholische Kirche bereichert. Zwei Apotheken und verschiedene Arztpraxen sichern die medizinische Versorgung der Bevölkerung ab.

Von großer Bedeutung ist der im Jahr 2011 in vielen Ortsteilen durchgeführte Breitbandausbau, sodass den Einwohnern nahezu überall schnelle Internetverbindungen zur Verfügung stehen (6 bis 16 Mbit/sec). Ein weiterer Ausbau auf 50 Mbit/sec. im Ortskern befindet sich derzeit in Vorbereitung.

Motorgeräte - Vertrieb und Schlüsseldienst

Ihr Partner für Forst- und Gartentechnik



Erwin Hanke

06925 Annaburg - Markt 16

Tel.: 035385/21607 Fax.: -/21331

hanke-annaburg@t-online.de

**STIHL®
DIENST**

Beratung, Verkauf und Service für Forst- und Gartentechnik:

Unsere Angebote:

- Motorsägen, Motorsensen, Rasenmäher, Rasenraktoren, Hochdruckreiniger, Elektrowerkzeuge
- Beregnungstechnik
- Montage von Schließern und Schließanlagen
- Schutzkleidung für Waldarbeiter
- Durchführung von Motorsägenkursen für Brennholzelbstwerber (zertifiziert durch das Kuratorium für Waldarbeits- und Forsttechnik "KWF")

Dachbau Schräpler GbR Treibjahr – Schräpler – Görz

Feldstraße 27
06925 Annaburg

Telefon 03 53 85/2 14 86
Telefax 03 53 85/3 19 54



Touristenzentrum Prettin

OT Prettin - Hinterfährstraße 42 - 06925 Annaburg
 Telefon: 03 53 86 / 2 22 49 - Mobil: 01 72 / 3 47 33 34 - Web: www.annaburg.de



Campingplatz mit voll ausgestatteten Bungalows (auch behindertengerecht) direkt am Badesee

Angebote: Camping, Baden, Spielplatz, Volleyball, Minigolf, Kegelbahn, Angeln, Tretboote, Fahrradverleih, Gaststätte „Strandklaus“

Die reizvolle Landschaft in der Elbaue lädt Wanderer und Radfahrer zur Ruhe und Erholung ein. In Prettin gibt es die Möglichkeit, Pferdesport zu betreiben (Tel.: 03 53 86 / 2 26 79 oder 01 72 8 02 81 98). Das im Renaissanceschloss Lichtenburg vorhandene Museum bietet Besuchern mit Ausstellungen zur Regional- und Ortsgeschichte interessante Einblicke in die Vergangenheit (Tel.: 03 53 86 / 2 23 82). Aber auch die Nutzung der Lichtenburg als Zuchthaus und die Einrichtung eines Konzentrationslagers werden den Besuchern in der Gedenkstätte des Landes veranschaulicht (Tel.: 03 53 86 / 60 99 75).



Back- & Kaffeehaus Käpernick

Genießen in einem stilvollen Ambiente

Norbert Käpernick
Angela Käpernick
 Friedensstrasse 1
 06925 Annaburg

Tel. 035385 21246
 Mobil 0170 3138679
kaepernick-annaburg@t-online.de

Öffnungszeiten

Montag - Samstag von 6.00 - 18.00 Uhr
 Sonntag und Feiertag von 7.30 - 11.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Computer Beratung Service Drucker Zubehör Reparatur



Inh. René Fleischer
 Niederlassung Gehmen
 Gehmen - Im Felde 1
 D-06925 Annaburg

fon 035386/606595

fax 035386/606596

eMail gehmen@a4com.de

web www.a4com.de



a4 - computer und informationssysteme

Lokal am Wald

Das kulinarische Erlebnis

Mittagstisch, Familien-, Geschäfts- und Vereinsfeiern

Anhaltinische Erdräucherei

Öffnungszeiten
 Mittwoch & Freitag „Aktionstag“ 11.00 - 22.00 Uhr
 Donnerstag, Samstag & Sonntag 11.00 - 17.00 Uhr
 (ab 17.00 Uhr Reservierung erwünscht)
 Gerald Lexius · Kellerberg 46 · 06925 Annaburg · Am Waldstadion
 Telefon 035385 318399 · Fax 035385 318398
www.lokal-am-wald.de · info@lokal-am-wald.de

Waschmittel für Generationen



milwa - seit 1948

Schloditz milwa GmbH · Bahnhofstraße 24 · 06925 Annaburg/OT Prettin
 Tel.: 035386/22 333 · www.milwa-piador.de



Ausflugsziele

In Annaburg gibt es eine Reihe reizvoller Ausflugsziele für Touristen. Wer Ruhe und Erholung sucht, der ist im Tiergarten an der richtigen Adresse. Spaziergänger können hier auf Wanderwegen mit Eichbestand die Natur erkunden. Radwanderer profitieren von der Nähe zum Elberadweg und zum Schwarzen-Elster-Radweg. Lohnenswert ist der Besuch des Touristenzentrums im Ortsteil Prettin.

Darüber hinaus verfügt Annaburg über sehenswerte Bauwerke. Das bedeutendste ist wohl das Renaissance-schloss Annaburg – das ehemalige Jagschloss Lochau. Einen Besuch wert sind außerdem das Amtshaus mit dem stadtgeschichtlichen Museum und die evangelische Kirche am Markt. Dort befindet sich auch der Marktbrunnen „Pfarrer Stifel“. Dieser wurde von dem Künstler Vinzenz Wanitschke errichtet und besteht aus Bronze und Sandstein.

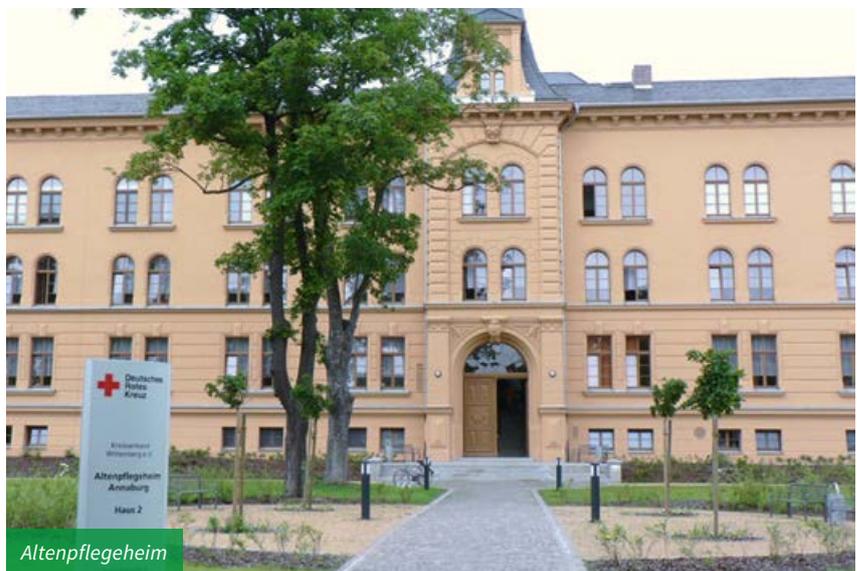
Die stadtgeschichtlichen Museen informieren u. a. über die Nutzung der Annaburg als Militär-Knaben-Erziehungs-Institut (1762–1921), die kurfürstliche Jagd in der Lochauer beziehungsweise Annaburger Heide sowie die Bedeutung der sogenannten Fladerdecke, eine der ersten Tapeten Europas.

Von großem Interesse für Touristen sind die Besuche der Annaburg Porzellan GmbH mit ihrer Porzellan-Erlebniswelt und eine Führung durch die Gedenkstätte KZ Lichtenburg Prettin. Einblicke über die Herstellung von wertvollem Saat- und Pflanzgut erhalten Besucher nach Anmeldung in der Landes-Samendarre, die eine der ältesten im mitteldeutschen Raum ist und mit unveränderten historischen Anlagen arbeitet.

Lohnenswert ist ein Ausflug zum Reiten und Angeln oder auch Baden an den Prettiner Seen verbunden mit der Nutzung des Touristenzentrums.



Stifeldenkmal vor dem Pfarrhaus



Altenpflegeheim



Annaburg Porzellan



Amtshaus Annaburg



Wanderweg am Tiergarten



<http://stadt-annaburg.de/cms/>



WBG Elsteraue

Wohnungsbaugesellschaft Elsteraue mbH

Rosa-Luxemburg-Straße 34 b
04916 Herzberg

Telefon 035 35/40 52-80
Telefax 035 35/40 52-88

E-Mail info@wbg-elsteraue.de
Internet www.wbg-elsteraue.de



Luftaufnahme von Herzberg



Weihnachten in Herzberg

„Stammhaus“

Gasthaus & Pension am Markt
Rolf Wilkniß



Inh. Mike Wilkniß

Telefon: 035 35/30 43
Telefax: 035 35/49 39 14

Schliebener Straße 2
04916 Herzberg/E.

Alle Zimmer mit TV, WC, DU und Frühstück

Kreisstadt Herzberg (Elster)



Herzbergs Ursprünge führen uns mit Funden bis in germanisch-slawische und römisch-kaiserliche Zeiten zurück.

Seit ihrer Gründung im Jahr 1184 entwickelte sich das einstige Kirchenzentrum an der Schwarzen Elster dank der günstigen verkehrstechnischen Lage zu einem politischen Knotenpunkt von Handel, Handwerk, Schulwesen und Verwaltung. Den Status als Kreisstadt erfüllt die Elstermetropole unter mehrfach wechselnden Gebietsreformen seit fast 200 Jahren.

Heute bietet die Stadt für Investoren drei moderne, bereits gut ausgelastete Gewerbegebiete und wirbt mit einer interessanten Marketingstrategie.

Die im Oktober 2011 im neu erbauten Bürgerzentrum eingeweihte Stadtbibliothek mit Internetarbeitsplätzen- und Fernleihzentrum garantiert mit einer Galerie und Atelierräumen in Verbindung mit dem gut profilierten Schulangebot für beste Lern- und Bildungsbedingungen. Alle brandenburgischen Schulformen werden für Wissensdurstige jeden Alters angeboten.

Zur Erholung, Freizeitgestaltung und sportlichen Betätigung stehen zwei neue Mehrzweckhallen, ein Sportstadion, das Freibad, eine Kegelhalle, Tennisplätze, Parkanlagen und das



Wohnungsgenossenschaft „Elsterstrand“ e. G. Herzberg

Kastenbreite 9
04916 Herzberg/Elster
Telefon (035 35) 60 71

Telefax (035 35) 2 16 71
info@wg-elsterstrand.de
www.wg-elsterstrand.de

Tiergehege offen. Den astronomischen Blick in die Sterne projiziert das älteste Brandenburger Zeiss-Planetarium seinen Gästen und der hundertjährige Botanische Garten am idyllischen Stadtpark entführt Naturliebhaber und Freunde der Flora und Fauna zu jeder Jahreszeit in sein Reich der Ruhe und Besinnung. Den älteren Lesern dürfte die Stadt als Standort des Deutschlandsenders, der heute nur in Fundamentresten nachzuempfinden ist, in Erinnerung sein.

Das sozial-kulturelle Leben wird von den über siebzig aktiven Vereinen geprägt.

Der Status als Gründungsmitglied der AG „Historische Stadtkerne“ ebnete Herzberg den Weg zu einer bereits fast abgeschlossenen großzügigen und aufwendigen Innenstadtsanierung, welche heute Besucher und Gäste unter dem Motto „Neues Leben-Alte Stadt ein Herz für Herzberg“ aus nah und fern

mit ihrem neu belebten, mittelalterlichen Charme begeistert.

Auf keinen Fall sollte man beim Bummel durch die historische Innenstadt den Besuch der spätgotischen Halenbacksteinkirche St. Marien im Zentrum der Stadt versäumen. Die im Original erhaltene einzigartige mittelalterliche Deckenmalerei gilt unter Kunstkennern und in Insiderkreisen als Geheimtipp.

Orts- und länderübergreifend arbeitet Herzberg aktiv im Städtebund „Elbe-Elsteraue“ gemeinsam mit Anenburg, Jessen (Elster), Jüterbog, dem Bundeswehrstandort Schönewalde/Holzdorf, Schönewalde, Amt Schlieben und Torgau/Elbe an der weiteren qualifizierten Entwicklung der wirtschaftlichen Infrastruktur. Dabei entstehen immer neue und interessante touristische Angebote für Besucher und Gäste.



Gut ausgeschilderte Rad- und Wanderwege, wie der Elster- bzw. Elberadweg, verbinden bereits die zahlreichen Sehenswürdigkeiten und malerischen Landschaften im geschichtsträchtigen Dreiländereck der Reformation, den Wirkungsstätten von Martin Luther, Philipp Melancthon, Lucas Cranach und Friedrich dem Weisen.

Heimatstuben, alte Mühlen, Museen, Landgaststätten und Bauernhöfe, aber auch kleine Hotels und Pensionen laden zum Verweilen und Entspannen ein.

Die Freundlichkeit der Menschen, die es verstehen Feste zu feiern und dabei historische Traditionen leben, wird jedem Besucher noch lange in Erinnerung bleiben.

<http://www.herzberg-elster.de/>



Rathaus Germania



Botanischer Garten

Birgit Graefling

Notarin

04895 Falkenberg (E.)
Mühlberger Straße 8a

Telefon: 035365/413-0
Telefax: 035365/413-24

Sprechtag montags in
04916 Herzberg (Elster), Ludwig-Jahn-Straße 4

Der Mensch steht bei uns im Mittelpunkt. Sacherfahrene langjährige Kompetenz in allen Pflegeangelegenheiten. Wir kommen zu Ihnen! Rufen Sie uns an!

Häusliche Krankenpflege

Erika Patyk

Feldstraße 13 • 04916 Herzberg

- **Grundpflege**
wie Körperpflege und Körperreinigung, betten, anziehen
- **Behandlungspflege**
wie Injektionen, Verbände, Wickel, Wundversorgung
- **Verhinderungspflege** bei Urlaub der Angehörigen
- **Hauswirtschaftliche Versorgungen**
Mittagessenversorgung usw.
- **Leistungen der Pflegeversicherung**
- **zusätzliche Betreuungsleistung nach § 45B**

Unser Team von examinierten Krankenschwestern und Altenpflegerinnen besucht Sie in Ihrer häuslichen Umgebung. Erfragen Sie unser vielfätiges Angebot unter:

privat und alle
Kassen

Tag und Nacht

Telefon: 03535/21180 • Telefax: 03535/21131



St. Nikolai Kirche auf dem Marktplatz in Jessen

Jessen



Die urkundliche Ersterwähnung Jessens als Jezzant lässt sich auf 1217 datieren.

Zu dieser Zeit gehörte die Gegend rund um Jessen zum Besitz der Grafen von Brehna. Später fiel das Gebiet an die Askanier. Nach Aussterben der Wittenberger Askanier, sahen sich die Wettiner in deren Nachfolge.

Als Stadt mit eigenem Ratssiegel und Stadtwappen wurde Jessen jedoch erst 1358 erwähnt. Zu einer ersten Wirtschaftsblüte kam es 1447 durch den florierenden Handel auf den Gewerbmärkten, die durch das bunte Treiben von Gewandschneidern, Schuhmachern und Krämern Besucher von nah und fern anzogen.

Die Reformation zog 1522 durch den Pfarrer Urban Specher in Jessen ein. Sogar Martin Luther predigte 1533 in der Jessener Stadtkirche. Während des Schmalkaldischen und des Dreißigjährigen Kriegs musste Jessen herbe Verluste hinnehmen. 1729 kam als weiteres Übel ein vernichtender Brand hinzu, der weite Teile der Stadt zerstör-

te. Und während den Befreiungskriegen litt Jessen unter ständiger Besetzung durch französische, preußische oder russische Truppen.

1816 wurde die Stadt infolge des Wiener Kongresses preußisch.

Bis zum Ende des Ersten Weltkrieges gehörte Jessen zum Landkreis Schweinitz in der preußischen Provinz Sachsen, danach zu Sachsen-Anhalt. Seit 1994 gehört Jessen dem Landkreis Wittenberg an.

Die Stadt verfügt über 44 Ortsteile und mit einer Fläche von 351,95 km² gehört Jessen zu den flächenmäßig größten Städten Sachsen-Anhalts.

Landschaftliche Lage und Verkehrsanbindung

Gelegen an der Schwarzen Elster und im östlichen Teil von Sachsen-Anhalt im Landkreis Wittenberg liegt Jessen – die zehntgrößte Gemeinde der Bundesrepublik Deutschland.

Besonders charakteristisch für Jessen ist die ländliche Idylle.

Jessens Lage zeichnet sich vor allem durch die Nähe zum Naturschutzgebiet „Glücksburger Heide“ aus, welches bekannt für seine reichen Pilz- und Wildvorkommen ist. Ebenfalls können hier Preisel- und Heidelbeeren gefunden werden. Südlich von Jessen befindet sich das Landschaftsschutzgebiet „Arnsdorf-Jessen-Schweinitzer Berge“. Einen wunderbaren Ausblick auf die Umgebung bietet die höchste Erhebung dieses Gebietes, der „Jessener Himmelsberg“.

Jessen verfügt mit dem örtlichen Bahnhof über eine Gleisanbindung, die an der Bahnstrecke Roßlau-Falkenberg/Elster liegt. Dort verkehren die Regionalbahnen der Deutschen Bahn Regio. Daneben profitieren Reisende im Stadtgebiet von den Bahnhöfen in Linda und Holzdorf. Diese werden von den Zügen der Deutschen Bahn Regio auf der Strecke Stralsund-Neubrandenburg-Berlin-Jüterbog-Falkenberg (Elster) bedient. Selbstverständlich sind auch Busverbindungen in das Umland vorhanden. Darüber hinaus kann die Elbfähre im Ortsteil Mauken nach Pretzsch genutzt werden.



Fachwerkkirche in Kremitz

Infrastruktur

Nach der Wiedervereinigung Deutschlands im Jahre 1990 ist Jessen wieder zum Land Sachsen-Anhalt zurückgekehrt. Der politische und ökonomische Strukturwandel hat spürbare Verbesserungen in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens gebracht. Das Angebot und die Qualität von Waren und Dienstleistungen wurden wesentlich verbessert. In Jessen sind vor allem kleine und mittelständische Betriebe der Nahrungs- und Genussmittelindustrie ansässig. Ob Mineralwasserproduktion, Käseherstellung, Kaviarproduktion, Weinanbau, Obst- und Gemüseanbau oder die Konservenherstellung – in Jessen dreht sich alles um den Genuss. Der Stadtrat der Stadt Jessen (Elster) legte in seiner ersten Sitzung ein Rahmenprogramm fest. Darin enthalten war als Erstes die Fertigstellung der B187, der Umbau des Seniorentreffs und vor allem die Modernisierung unserer Schulen samt Turnhallen in Jessen, Schweinitz und Seyda. Des Weiteren entstanden in den folgenden Jahren u.a. ein neues Gymnasium mit Sporthalle, neue Kindergärten in den Ortsteilen Seyda, Holzdorf, Battin

sowie eine neue Kita in Jessen-Süd. Durch den Umbau der Kindereinrichtung „Knuds Kinderland“ wurde auch die Integration behinderter Kinder somit ermöglicht. Auch im Freizeitbereich wurden sofort Leistungen erbracht, so der Umbau des Sportplatzgebäudes und der Sportanlagen. Somit kann Jessen durch eine stetige Verbesserung seiner Infrastruktur, verschiedene Kindergärten, Sportanlagen sowie Grundschulen, Sekundarschulen bis hin zu einem Gymnasium für alle Schülerjahrgänge etwas vorweisen.

Ein weiterer wichtiger, regionaler Arbeitgeber ist der Bundeswehrstandort Holzdorf-Ost. Daneben sind in den ländlichen Ortsteilen auch eine Vielzahl an landwirtschaftlichen Betrieben vorhanden. Ferner gesellt sich dazu das metallverarbeitende Gewerbe sowie namhafte Baubetriebe.

Ausflugsziele

Wer gerne Radtouren unternimmt und wandert ist in Jessen an der richtigen Stelle. Zu empfehlen sind beispielsweise die Wanderwege bei den Arnsdorfer Bergen nördlich der Stadt. Be-

sucher müssen auf jeden Fall einmal den 133 Meter hohen Himmelsberg, die Hirtenwiese und den ehemaligen Kohlenschacht gesehen haben. Erholung verspricht die Nähe zur Glücksburger Heide, welche mit knapp 7.000 Hektar ein großes Naherholungs- und Landschaftsschutzgebiet im Norden des Stadtgebietes darstellt. Auch Angler kommen in der gewässerreichen Umgebung voll auf ihre Kosten. Aktivitäten für Jung und Alt versprechen außerdem der Tierpark Jessen-Süd oder der Schlosspark Hemsendorf. Kulturinteressierte können sich in Jessen bei einem Stadtrundgang auf die Spuren der Geschichte begeben.

Zu erkunden gibt es etwa den historischen Marktplatz, die Pfarrkirchen St. Nicolai und St. Marien, das Schloss Jessen, die Amtshäuser Seyda und Schweinitz sowie die Dorfkirchen Gorsdorf und Kleindröben.

<http://www.jessen.de/>





Neues Gymnasium samt Turnhalle mit dahinterliegender Jahnsporanlage

Besuchen Sie uns. Wir beraten Sie gern.



**Dachdecker
Wilde**

Gorsdorf Nr. 70 · 06917 Jessen (Elster)
 Telefon 0 35 37/21 20 94
 Telefax 0 35 37/30 01 06
 Mobil 01 71/7 12 52 92
 E-Mail dachdeckergmbhwilde@t-online.de
www.dachdeckergmbhwilde.de

- **Flachdachsanieuerung**
- **Ziegel- und Schieferarbeiten**
- **Schornsteinverkleidung**
- **Dachklempnerarbeiten**
- **Rüstarbeiten**
- **Industriedächer**

Physiotherapie Petra Thiel

- Bobath f. Erwachsene
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Krankengymnastik
- Klassische Massage
- Reflexzonenmassage
- Fußreflexzonenmassage
- Marnitztherapie
- Schlingentischbehandlung
- Wärme- und Kältebehandlung
- Rückenschule
- Ultraschallbehandlung

Juri-Gagarin-Straße 2
 06917 Jessen OT Holzdorf-Ost
 Telefon/Fax 03 53 89/8 17 16

Unsere Leistungen

- Neuwagenverkauf der Marke Honda und Gebrauchtwagenverkauf aller Typen sowie deren Finanzierung
- Verkauf Leichtkrafträder und Motorroller der Marke Honda
- Service und Wartung für alle PKW-Typen, Leichtkrafträder und Roller
- Dekra-Stützpunkt für HU und AU
- PKW-Komplettreinigung
- Reifendienst und Reifenhotel
- Glaskompetenzcenter
- Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung und Reparaturen aller Art
- Urlaubs-, Frühjahrs- und Winterscheck
- Klimaanlage-Service / Desinfektion
- Hol- und Bringservice
- Zubehör- und Pflegeproduktverkauf



HONDA
The Power of Dreams



Autohaus Preuschaft GmbH
HONDA Vertragshändler

Gewerbepark 2 · 06917 Jessen · Tel.: 03537/2739-0
 Fax: 03537/2739-50 · E-Mail: honda.jessen@t-online.de
 Internet: www.honda-jessen.de 



Optik Schubert
HIMMLISCHE BRILLEN

OPTIK RONALD SCHUBERT

Inhaber Birgit Schubert, Katrin Schubert-Peinelt
 KONTAKTLINSENSTUDIO

Unser Angebot:

- alles rund um die Brille und der Optik
 - Kontaktlinsen aller Art
 - Augendruckmessungen
- Hausbesuche mit kompletten Service und Sehtest

Renovieren und Neugestalten

Malerservice
Olaf Peetz

OT Schweinitz
Weinberge 23 a
06917 Jessen (Elster)
Tel.: 03537/215071
Fax: 03537/2018087
Funk: 0171/5880241

E-Mail: malerservice-olafpeetz@web.de



Autolackierer:

- Fahrzeug- und Teillackierung (Spot-Repair)
- Kleinschaden-Lackierarbeiten
- Industrie-Lackierung
- Zweirad-Lackierung
- Lackierung von Kleinteilen wie: Felgen, Spoiler, Tuningteilen ...

Maler:

- Wärme - Dämm - Verbundsysteme (WDVS)
- Fassadenanstriche
- Strukturputz
- Malerarbeiten aller Art
- Tapezierarbeiten

Friedensstraße 17 A · 06917 Jessen (Elster)
Telefon 03537/212322 und 212307
Telefax 03537/212694
colorit-gmbh-jessen@web.de



Abfallentsorgung

Wertstoffsortieranlage Kompostierung

Schweinitz
Großkorgaer Landstraße 4
06917 Jessen (Elster)

Telefon (03537)212783
Telefax (03537)202096

E-Mail brantner@kie-jessen.de
Internet www.kie-jessen.de

Straßenfagarbeiten Schrott Sperrmüll

Bauschutt

AUTO CHECK



Benno Schmidt
Kfz-Meisterbetrieb

Gebrauchtwagen
An- und Verkauf

Alte Wittenberger Straße 4
06917 Jessen

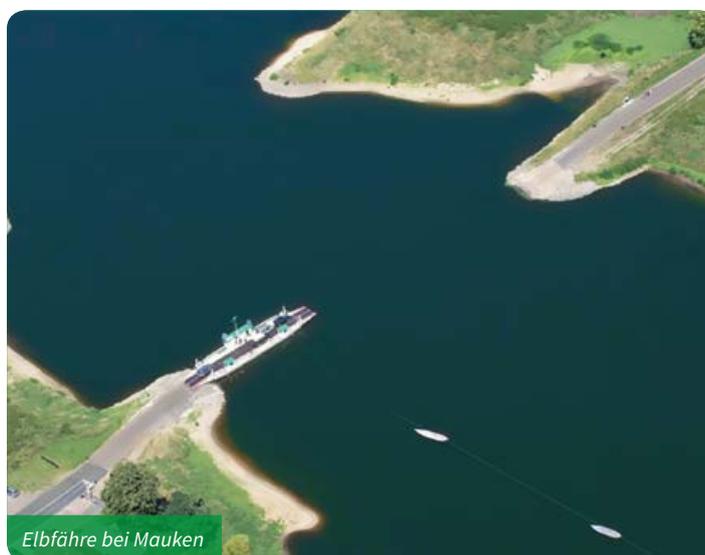
Danny Bullack
Mobil
0173/4893013

Telefon 03537/204833
Telefax 03537/204834
Mobil 0173/3634155
service@ac-bs.de

Landbäcker Schröder
Inh. Heiko Schröder

Hauptgeschäft Großtreben Labruner Str. 2 OT Großtreben 04886 Beilrode Tel. 035386 22326	Filiale „Annaburg“ Markt 21 06925 Annaburg Tel. 035385 22455	Filiale „Prettin“ Lindenstr. 21 OT Prettin 06925 Annaburg Tel. 035386 619141
Filiale „Höfchen“ Höfchen 22 06917 Jessen Tel. 03537/200962	Filiale „Backshop“ Rosa-Luxemburg-Straße 36 06917 Jessen Tel. 03537/203434	

Internet: www.landbaekerei-schroeder.de



Jüterbog



Jüterbog ist die zweitälteste Stadt Brandenburgs. Die erste geschichtliche Erwähnung des Ortes *jutriboc* ist für das Jahr 1007 in der Chronik des Thietmar von Merseburg belegt.

Mit der Verleihung des Stadtrechts 1174 durch den Magdeburger Erzbischof Wichmann konnte sich Jüterbog zu einer bedeutenden Handelsstadt des Mittelalters entwickeln und gewann als Fernhandelszentrum zwischen Brandenburg und Sachsen immer mehr an Bedeutung.

Es wird vermutet, dass sich die Altstadt – in der heutigen Form – bereits im 13. Jahrhundert herausgebildet hatte.

In geschichtlicher Hinsicht hat Jüterbog einiges zu bieten, denn hier wurde durch den Dominikanermönch Johann Tetzel reger Ablasshandel betrieben und dadurch die Reformation ausgelöst. Martin Luther sah sich darauf hin veranlasst, seine 95 Thesen an die Schlosskirche in Wittenberg anzuschlagen.

Seit 1355 wurden bedeutende Fürsintage und seit 1561 obersächsische Kreistage im Jüterboger Rathaus abgehalten.

1534 wurde im Rathaus eine Vergleichsverhandlung über den räuberischen Kaufmann Hans Kohlhase geführt.

Im Dreißigjährigen Krieg lag Wallenstein hier im Quartier und 1756 begann Friedrich der Große, König von Preußen, aus dem damaligen sächsischen Jüterbog den Siebenjährigen Krieg.

Doch trotz intensiver Förderung durch die Magdeburger Erzbischöfe büßte Jüterbog spätestens während des Dreißigjährigen Krieges seine Bedeutung als Fernhandelszentrum ein. Ein weiterer Rückschlag bedeutete die Entwicklung Luckenwaldes als Industriestandort. Die Jüterboger Wirtschaft, die vor allem auf dem Handwerk beruhte, brach zusammen.

Im Verlauf der Napoleonischen Kriege fand 1813 vor den Toren der Stadt die Schlacht von Dennewitz statt. 1815 wurde Jüterbog preußisch und Kreisstadt des neuen Kreises Jüterbog-Luckenwalde.

Im Zuge der Kreisgebietsreform 1993 wurde jedoch der Stadt Luckenwalde diese Position zugesprochen.

Im Laufe der Jahre wurden mehrere Ortschaften eingemeindet.



Nikolaikirche



Stadtansicht



Impression



Freibad Jüterbog

Heute gehören zu Jüterbog die Ortsteile Fröhden, Grüna, Kloster Zinna, Markendorf, Neuheim, Neuhof und Werder.

Der Mix aus den verschiedenen mittelalterlichen Ortskernen macht Jüterbog für Besucher zu einem interessanten Ausflugs- und Urlaubsziel.

Auch für Historiker ist Jüterbog mit seiner ungewöhnlichen Struktur immer wieder spannend.

Landschaftliche Lage und Verkehrsanbindungen

Die kleine Stadt im Süden Berlins liegt eingebettet in sanfte Hügellandschaften und der historischen Stadtmauer und bietet so nicht nur für Sportinteressierte ein umfangreiches Freizeitprogramm sondern auch für Kulturliebhaber viele Möglichkeiten.

Jüterbog ist Kreuzungspunkt der Bundesstraßen B 101 (Berlin-Niederlausitz), B 102 (Brandenburg/Havel-Spreewald) und B 115 (nach Baruth und Glashütte). Ein Autobahnanschluss erfolgt über die A9 (Berlin-Nürnberg) AS Brück/Treuen-

Gut und sicher wohnen ...

Wohnungsgesellschaft Jüterbog

Zinnaer Straße 17
14913 Jüterbog
Telefon 0 33 72/4 19 30
Telefax 0 33 72/43 24 63

E-Mail
info@wb-jueterbog.de
www.wb-jueterbog.de

Raum & Design
g. Wagner
so will ich wohnen

Lebensräume
Wohnen | Schlafen | Wohnbad /-küche |
Garten und Terasse

Die Welt des Wohlfühlens und Wohnens.

**14913 Jüterbog
Pferdestraße 37
Tel. 03372 / 43 23 15**

www.ggwagner.de

brietzen oder Niemege ca. 35 Kilometer westlich von Jüterbog, über die A10 (Berliner Ring) AS Ludwigsfelde-Ost nach etwa 45 Kilometern und über die A13 (Berlin-Dresden) AS Duben nach circa 50 Kilometern.

Jüterbog ist ein 150 Jahre alter Bahn-Knotenpunkt an der Linie Berlin-Leipzig. Nach Berlin fährt die Bahn im Stundentakt und schon in 45 Minuten ist man am Berliner Hauptbahnhof. Nach Berlin-Wannsee, Potsdam-Drewitz, Wittenberg und Leipzig, Falkenberg und Bad Liebenwerda fährt die Bahn im Zweistundentakt.

Infrastruktur

Jüterbog ist immer eine gute Adresse. Ob in der Altstadt oder in den Ortsteilen, jeder findet eine passende Wohnung oder ein Haus zur Miete, aber auch freie Flächen für die Erfüllung seines Traumes vom eigenen Häuschen stehen zur Verfügung.

Wirtschaftlich ist Jüterbog vielschichtig strukturiert. Produktionsunternehmen der Ernährungsbranche bieten Arbeitsplätze, aber auch das Handwerk, Dienstleistungsbetriebe und der Einzelhandel bilden eine gute Basis.

Für unsere jungen Jüterboger stehen 10 Kindertagesstätten, davon 2 Horte, 3 Grundschulen, eine Oberschule, ein Gymnasium, 2 Förderschulen, eine Musik- und Kunstschule und ein Lehrbauhof der Kreishandwerkerschaft zur Verfügung. Es lässt sich in Jüterbog gut einkaufen – vom kleinen Fachgeschäft

mit individueller Beratung bis hin zum großen Einkaufsmarkt mit breiter Angebotspalette.

24 niedergelassene Ärzte, mehrere Apotheken und verschiedenen Alters- und Pflegeheime sichern die gesundheitliche Versorgung unserer Mitbürger.

Ausflugsziele

Jüterbog ist vor allem für Kulturliebhaber ein lohnenswertes Ziel. Auf den Spuren vergangener Zeiten können Sie die Wehrhaftigkeit des Mittelalters an den architektonisch interessanten Bauten, die vorwiegend zwischen dem 13. und 15. Jahrhundert entstanden sind, noch heute nachvollziehen.

Bei einem Spaziergang durch die schöne Altstadt können Sie, nach Wunsch auch in Begleitung von ausgebildeten Stadtführern im historischen Gewand, die vielen eindrucksvollen Kirchen, eine fast geschlossene Stadtbefestigung mit ihren Mauern, Toren und Türmen und das wunderschöne Rathaus mit dem Schutzpatron der Stadt, dem heiligen Mauritius, besichtigen. Erfahren Sie etwas über den berühmten Kanzelstreit der Franziskaner mit Thomas Müntzer und besichtigen Sie den berühmten Tetzlkasten.

Runden Sie Ihren Aufenthalt mit einem Besuch des Museums im Mönchenkloster ab oder nutzen Sie dort die vielen verschiedenen Angebote wie Konzerte, Kabarett, Theateraufführungen, Lesungen oder Sonderausstellungen. Architektonisch interessant ist außerdem das Haus Dr. Estrich, welches vom

Architekten Konrad Wachsmann im Bauhaus-Stil entworfen wurde. Die Jüterboger feiern gerne. Sie können sich davon auf dem jährlich im September wiederkehrenden Stadtfest „Fürstentag“ gerne selbst überzeugen. Es ist ein Fest von Bürgern für Bürger, auf dem Sie auch verschiedene Höfe der Innenstadt besichtigen können.

Selbstverständlich lädt die abwechslungsreiche Landschaft zu vielfältigen sportlichen Aktivitäten wie Wandern, Reiten oder Radfahren ein.

Auf dem „Spitzbubenweg“ können Sie zum Beispiel auf einer Wanderung um die Stadt von einem Spitzbuben begleitet werden. Verlassen Sie die ausgetretenen Pfade und entdecken Sie zu Fuß oder per Rad einen 500 Jahre alten, vergessenen Weg, den „Luther-Tetzel-Weg“ zwischen Jüterbog und Wittenberg. Es ist eine langsame Annäherung an die Reformation, denn auf ihm gelangten viele Wittenberger nach Jüterbog, um von Johann Tetzel einen Ablassbrief zu erhalten.

Eine Besonderheit ist die Fläming-Skate. Ein 220 Kilometer langes Asphaltband mit verschiedenen Rundkursen führt durch den Landkreis Teltow-Fläming und verbindet die Jüterboger Ortsteile miteinander. So können sich Sportfreunde radelnd oder auf Skates den Fahrtwind um die Nase wehen lassen.

http://jueterbog.eu/cms/front_content.php?idcat=74&lang=1



Wohnungsbaugenossenschaft „Frohes Leben“ eG Jüterbog

Fuchsberge 51, 14913 Jüterbog

Telefon 033 72/40 52 93
033 72/44 07 214
Telefax 033 72/44 06 71

Sprechzeiten:
Montag 7.00 – 9.00 Uhr
Donnerstag 7.00 – 9.00 Uhr
16.00 – 18.00 Uhr



WBG

Der Bundeswehrstandort Schönewalde/Holzdorf

Der Bundeswehrstandort Schönewalde/Holzdorf, mit seinen etwa 1800 Soldaten und zivilen Mitarbeitern, ist nicht nur einer der größten Arbeitgeber der Region, sondern eine wichtige regionale Ausbildungsstätte, die jungen Menschen unterschiedlichste berufliche Ausbildungen und Qualifikationen in zeitgemäßen, interessanten und zukunftssträchtigen Berufen anbietet. Daneben ist der Standort natürlich auch ein bedeutender Wirtschaftsfaktor in der Region Elbe-Elsteraue. Diese positive Entwicklung wird sich auch in der Zukunft fortsetzen, denn der Standort wird auf eine Gesamtstärke von nahezu 2000 zivilen und militärischen Dienstposten anwachsen, da hier Verbände und Einheiten stationiert sind, die für die Auftrags- und Aufgabenerfüllung der Bundeswehr einen ersichtlichen Beitrag leisten.

Der Einsatzführungsbereich 3

Schönewalde/Holzdorf ist die Heimat des Einsatzführungsbereiches 3. Seine Hauptaufgabe besteht gemeinsam mit einem weiteren Verband in der Überwachung und im Schutz des Luftraumes über der Bundesrepublik Deutschland. Zum Verband gehören acht Radarstellungen, die sich von Kap Arkona auf Rügen bis hin zum Großen Aber im bayerischen Wald verteilen, um die lückenlose Überwachung zu ermöglichen. Seit Januar 1995 gehört der Einsatzführungsbereich 3 zu den NATO Command Forces, das heißt, dass der Verband schon im Frieden der NATO für den Einsatz in der Integrierten Luftverteidigung unterstellt ist. Zusätzlich zum Schutz der Heimat – dieser Auftrag wird ununterbrochen „rund um die Uhr“ an 365 Tagen im Jahr geleistet – hat der Verband als einziger der Luftwaffe eine weltweit verlegefähige Luftraumüberwachungs- und Gefechtsstandskomponente (Deployable Control Reporting Centre).

Lufttransportgruppe Hubschraubergeschwader 64

Zweiter wichtiger Verband ist am Standort Schönewalde/Holzdorf die Lufttransportgruppe des Hubschraubergeschwaders 64. Sie ist mit dem Transporthubschrauber des Typs CH-53 ausgerüstet. Die Lufttransportgruppe stellt die Verfügbarkeit des Flugplatzes sicher und ist Wirtschaftstruppenteil mehrerer Standorte. Somit ist sie unter anderem verantwortlich für die Verpflegung der Truppe und der zivilen Mitarbeiter, den Fahrzeugeinsatz sowie für die zahlreichen Betreuungseinrichtungen des Standorts.

Das Sanitätsversorgungszentrum Schönewalde

Für die sanitätsdienstliche Versorgung der Soldaten und den standortärztlichen Bereitschaftsdienst ist das Sanitätsversorgungszentrum Schönewalde zuständig. Neben der Versorgung der am Standort stationierten Soldaten und der Betreuung im Standortbereich erkrankter Soldaten anderer Truppenteile, werden die Ärzte und Sanitäter auch bei den weltweiten Einsätzen der Bundeswehr eingesetzt.

Das Bundeswehrdienstleistungs- zentrum

Das Bundeswehrdienstleistungszentrum Doberlug-Kirchhain, welches Sozial- und Fürsorgeaufgaben für die Standorte Doberlug-Kirchhain und Schönewalde/Holzdorf wahrnimmt sowie Gebäude und Anlagen unterhält, versorgt die Truppe mit Liegenschafts- und Verbrauchsmitteln. Das Bundeswehrdienstleistungszentrum ist zusammen mit den militärischen Dienststellen Arbeitgeber für über 400 zivile Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und damit einer der größten Arbeitgeber in der Region.

Zivile Berufsausbildung

Seit 1992 gibt es die zivile Berufsausbildung in der Bundeswehr am Standort Schönewalde/Holzdorf. Die Ausbildung erfolgt in vier Ausbildungsgruppen: Der Elektroniker für Geräte und Systeme, die Medizinische Fachangestellte, die Zahnmedizinische Fachangestellte sowie den Facharbeiter für Bäderbetriebe bieten bei erfolgreichem Abschluss gute berufliche Perspektiven innerhalb und außerhalb der Bundeswehr. Die Ausbildung erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Industrie- und Handelskammer Cottbus bzw. mit der Landesärztekammer Cottbus und wird im dualen Berufsbildungssystem durchgeführt.

http://www.luftwaffe.de/portal/a/luftwaffe/!ut/p/c4/04_SB8K8xLLM9MSSzPy-8xBz9CP3I5EyrpHK9n-HK9_KJ0vaLS1Jz8d-L3UtCRj_YJsR0UAP5N-0Hg!!/



www.Luftwaffe.de
www.bundeswehr-karriere.de

von oben nach unten:

Luftraumüberwachung in der Luftwaffen-kampfführungsanlage in Schönewalde.

Transporthubschrauber des Typs CH-53 auf dem Flugplatz Holzdorf.

Medizinische und zahnmedizinische Versorgung im Sanitätsversorgungszentrum Schönewalde

Die Truppenküche in der Kaserne Holzdorf.

Zivile Berufsausbildung seit 1992 am Standort Schönewalde/Flugplatz Holzdorf.

MALERBETRIEB
Arno Jantz

Maler- und
Tapezierarbeiten

Fassadengestaltung

Korrosionsschutz

OT Mönchenhöfe
Mönchenhöfner Dorfstraße 15
06917 Jessen/Elster
Handy 01 72/901 45 88

**Maler
und
Gerüstbau
Kolbe**

OT Holzdorf · Hauptstraße 8
06917 Jessen (Elster)
Telefon 03 53 89/8 15 29
Telefax 03 53 89/8 22 12
E-Mail
kolbe-maler@t-online.de





Wohnpark Holzdorf

Vermietung von Wohnungen



imacon
Immobilien Management
und Consulting GmbH

für Bundeswehrangehörige bezugsfertige Wohnungen ab 3,00 €/m² zzgl. NK

- 5 Minuten Fußweg zum Fliegerhorst und zu den Freizeitmöglichkeiten am Standort
- ruhiges und kinderfreundliches Umfeld mit Kindergarten, Kleinkinderspielflächen, Fußball- und Basketballplatz sowie Skaterbahn
- Badesee „Air-Force-Beach“
- „Waschsalon“ am Servicecenter
- DSL-verfügbar
- Gästewohnungen als Übernachtungsmöglichkeiten für Ihre Verwandten und Freunde

Wir bieten Ihnen:

- einige 1-R-Wghen., 2 bis 4-R-Wghen., aber auch möblierte Einzelzimmer
- möblierte 2 bis 4-R-Appartements verfügbar
- Serviceleistungen bei längerer dienstl. Abwesenheit: Kontrolle der Whg., regelmäßiges Lüften, Leeren des Briefkastens

imacon GmbH
Frau Mittag
Spitzhausstraße 74
01139 Dresden
Tel.: 03 51/836 16 30

Servicecenter Holzdorf
Frau Gausche
Juri-Gagarin-Straße 6
06917 Jessen OT Holzdorf
Tel. 03 53 89/8 11 59

E-Mail: holzdorf@imacon.eu

Öffnungszeiten
Mo.–Fr.: 8.00–16.30 Uhr

Öffnungszeiten:
Mo., Mi.: 9.00–17.00 Uhr
Di., Do.: 14.00–18.00 Uhr

Haarstudio



Simone Dahlke
Friseurmeisterin

Friseurstube • Holzdorf/Ost • Fliegerhorstallee • Haus 16
Telefon (03 53 89) 86 20 22

Öffnungszeiten:

Mo. 12–17 Uhr, Di. 10–15 Uhr, Mi. 12–18 Uhr

- Großes Bistroangebot mit kaltem und warmem Imbiss
- Täglich frische Brötchen und süßes Gebäck
- Getränke- und Lebensmittelangebot
- **Neue Autowaschanlage mit Mikro-Textilbürsten und Polierprogramm**
- Zubehör und Ersatzteile
- Autogas
- Hermes-Versand und Lotto-Annahme



Q1 Tankstelle Holzdorf

Am Töpferweg 1 · 06917 Jessen OT Holzdorf · Tel. 03 53 89/8 22 60



Paltrockwindmühle



Kirche am Markt

Schönewalde



Es wird vermutet, dass Schönewalde um 1200 von deutschen und flämischen Kolonisten gegründet wurde.

Es ist bekannt, dass der Ort 1346 erstmals als „Schonewalde“ bezeichnet wurde, später als „Schonwald“. Sicher ist außerdem, dass die Bezeichnung aus dem Deutschen stammt und soviel wie „Dorf am schönen Walde“ bedeutet. Über die Jahre entwickelte sich dann das ursprüngliche Angerdorf zur Ackerbürgerstadt. Schließlich war es 1474 so weit: Schönewalde wurden die Stadtrechte verliehen.

Bis 1815 wurde die Stadt dem Königreich Sachsen zugerechnet bis es dann der neugebildeten preußischen Provinz Sachsen zugesprochen wurde.

Am 31. Dezember 2001 kam es zur Eingemeindung der Gemeindeteile He-

deck, Themesgrund, Wildberg und Schönewalde. Die Stadt verfügt über 17 reizvolle Orts- und Gemeindeteile, die sich auf einer Gesamtfläche von 155 Quadratkilometern verteilen. Dazu zählen Ahlsdorf/Hohenkuhnsdorf, Bernsdorf, Brandis/Horst, Dubro, Grassau, Jeßnigk, Knippelsdorf, Schönewalde/Freywalde, Grauwinkel, Schmielsdorf, Stolzenhain/Hartmannsdorf, Wiepersdorf, Wildenau. Rund 3.191 Einwohner fühlen sich in Schönewalde wohl.

Landschaftliche Lage und Verkehrsanbindung

Geografisch betrachtet liegt die Stadt Schönewalde im Tiefland. Die einzigen Erhebungen sind der 109 Meter hohe Weinberg und der 86 Meter hohe Berg Hörning. Weitläufige Kiefernwälder bestimmen die Region, sodass die Einwohner in den Ortsteilen zwischen Feldern, Wiesen und Flüssen über eine hohe Lebensqualität verfügen.

Schönewalde liegt im Nordwesten des Landkreises Elbe-Elster zwischen den Bundesstraßen 101 und 102. Auch die Bundesstraße 87 befindet sich in nächster Nähe. Von hier aus sind in nur einhalb Stunden die Städte Dresden, Leipzig und Berlin zu erreichen. Lediglich sechs Kilometer ist die Stadt Schönewalde vom Bundeswehrstandort Schönewalde/Holzendorf entfernt.

Infrastruktur

Das soziale Leben wird in Schönewalde großgeschrieben. Dies zeigt unter anderem auch die große Bandbreite der ortsansässigen Vereine. Für jeden ist etwas dabei: ob Sport- oder Schützenverein, Kultur- und Heimatverein oder auch Reitverein – ein Hobby in gleichgesinnter Runde auszuüben bereitet Spaß.

Das soziale Miteinander wird außerdem durch verschiedene soziale Dienste unterstützt, die für ältere und kranke Menschen da sind. Auch hinsichtlich



Badesee Brandis „Air Force Beach“



Badesee Bernsdorf mit der „Insel der Erholung“



Teehaus im Park Ahlsdorf



Kirche im Ortsteil Wildenau



Kirche im Gemein-
teil Hohenkuhnsdorf
(mit Holzturm)

der Vereinbarkeit von Familie und Beruf kann Schönewalde punkten. So besuchen die Kleinen die Kindertagesstätten in den Ortsteilen Ahlsdorf, Dubro und Schönewalde. Die Größeren gehen in die Grundschule „Otto Nagel“ in Schönewalde. Arbeitsplätze finden sich im Bereich des Handwerks und fast allen anderen Branchen. Den wichtigsten Wirtschaftsfaktor stellt hier allerdings die Bundeswehr dar, die den Fliegerhorst Holzdorf und den CRC Einsatzführungsbereich 3 hier betreibt.

Auch in Sachen medizinischer Versorgung ist die Stadt gut aufgestellt. So ist diese im Bereich der Allgemein-, der Zahn- und der Veterinärmedizin gesichert.

Ausflugziele

Schönewalde ist wie geschaffen für Erholungssuchende, die einmal so richtig die Seele baumeln lassen möchten. Ob ein Spaziergang in den weitläufigen

Wäldern oder eine Erfrischung im kühlen Nass der Badeseen – in Schönewalde ist für jeden Urlaubstyp das Richtige dabei. Radfahrer freuen sich auf den Radfernweg Tour Bandenburg. Im Ort selbst können Besucher die schönen Gehöfte mit ihren idyllischen Vorgärten bewundern oder sie erkunden den Park Ahlsdorf, bestaunen die alten Dorfkirchen oder machen einen Abstecher auf den denkmalgeschützten Markt in Schönewalde, der dank der restaurierten Bürgerhäuser eine Augenweide ist.

<http://www.schoenewalde.de/>



Siemensgruft im Park Ahlsdorf



Fachwerkhaus am Markt



Lohnsteuerhilfe

für Arbeitnehmer e. V. „Lohnsteuerhilfverein Sitz Gladbeck

„Von Mensch zu Mensch.“

Frau Diana Leist

Beratungsstellenleiterin Wiepersdorf

Beratungsstelle: Im Winkel 14 04916 Wiepersdorf	Kontaktaufnahme: Telefon 03 53 62/5 25 Mobil 01 73/3569801
Öffnungszeiten Mo.–Sa. 8.00–20.00 Uhr und nach telefonischer Terminvereinbarung.	Internet: www.lsthv.de E-Mail dleist@lsthv.de

AUTOHAUS Schönewalde



GmbH & Co. KG

Geschäftsführer:

Heinz Globig
Andrea Grahl

Markt 6, 04916 Schönewalde
Telefon (03 53 62) 2 78
Telefax (03 53 62) 4 84
ah-schoenewalde@freenet.de



SALON ADOMEIT

Markt 41
04916 Schönewalde
Telefon 03 53 62/5 68



Bockwindmühle Trebbus

Autohaus Radke

Kfz-Reparaturwerkstatt

Herbert Radke

Tel. 03 53 62/350
Fax 03 53 62/719 00

Alte Dorfstraße 51
04916 Schönewalde/OT Wildenau

Internet
www.autohaus-radke.de

Elektroinstallationsbetrieb

Thomas Wille
Elektrotechnikermeister



Südstraße 24 04916 Schönewalde Ortsteil Dubro	Tel. 03 53 62/574 Fax 03 53 62/566 Funk 01 70/77 10 949 wille.elektro@t-online.de
---	---

**Elektroservice aller Art,
Blitzschutz, Satanlagen, E-CHECK**



Elsterlandschaft



Doberlug Schloss

Ingenieurbüro Richter

Ingenieurbüro für Bauwesen

Bauplanung/Bauberatung

Statik

Bauleitung

Hilfe in Baurechtsfragen

Dipl.-Ing. Bauwesen René Richter,
M. B. L.

Knippelsdorf, Lindenallee 18
04916 Schönewalde
Tel.-Nr. 035362/740064

www.bauingenieur-richter.de

Löser Metallbau

– Meisterbetrieb –



Stahl- und Edeltahlerzeugnisse

Türen • Tore • Antriebe

Treppen • Geländer • Zäune

Schlüsseldienst

Feuerverzinken • Pulverbeschichten

Holger Löser

Hauptstr. 69 · 04916 Schönewalde OT Grassau

Telefon: 035362 / 541 · Fax: 035362 / 6303

E-Mail: loesermetallbau@t-online.de



Schloss Fiwa

Indisches Restaurant und Pizzaservice
Delhi

Markt 18 • 04916 Schönewalde
 Tel.: 03 53 62 - 74 03 30 und 03 53 62 - 74 03 31
 Fax: 03 53 62 - 74 03 32

Öffnungszeiten:
 Montag 16.30 - 23.0 Uhr
 Dienstag bis Sonntag und Feiertags
 11.00 - 14.00 und 16.30 - 23.00 Uhr

alle Lieferungen frei Haus
www.delhi-schoenewalde.de

MALERBETRIEB & FARBENHAUS Wille

Bodenbeläge • Tapeten • Farben • Putz
Frank Wille
 Malermeister

Markt 44
 04916 Schönewalde

Telefon: 03 53 62/7 4993
 Telefax: 03 53 62/7 4995

Funk: 01 72/3 2660 30



Brückenschwung Mühlberg

KURING
 ALTES erhalten • NEUES gestalten

Farbkonzepte, Ökologische Farben und Putze, Malerarbeiten aller Art, Fassadengestaltung, Vergoldung, Stein und Holzimitation, Beschriftungsarbeiten und Bodenbeläge

BAUDEKORATION
 Malermeister Manfred Kuring
 Tel.: (03 53 89) 8 12 03
 Fax: 8 21 36
 Funk: 01 72 / 9 14 33 50

OT Brandis • Jüterbog Str. 2
 04916 Schönewalde

e-Mail: baudekoration.kuring@web.de
www.kuring.de

Häusliche Krankenpflege

Sie suchen einen ambulanten Pflegedienst, der höchste Pflegequalität und fundierte Fachkompetenz auf pflegewissenschaftlicher Grundlage bietet?

Schwester **Hannelore Spindler**
 Straße der Jugend 2
 04916 Schönewalde
 03 53 62/63 01
 01 75/4 60 73 88

Schwester **Sieglinde Rössler**
 Jugendstraße 3 A
 04916 Stolzenhain
 03 53 84/2 04 05
 01 75/4 60 73 79

www.pflegedienst-spindler-roessler.de
 Häusliche Krankenpflege Spindler & Rössler GbR
 Ihr zuverlässiger Pflegedienst in der Region Schönewalde.

Immer in guten Händen
zugelassen für alle Kassen und Privat – Rund um die Uhr Versorgung –

Friseur Schnitt 24

Inh. Carina Noack-Heinrich

Karl-Marx-Straße 24
 04916 Schönewalde
 Tel. (03 53 62) 74 50 90



Einweihung Spielplatz Hohenbucko (Herr S. Gückel)

Amt Schlieben

Nach der Gebietsreform entstand 1992 das Amt Schlieben mit der Stadt Schlieben als Amtssitz sowie den Amtsgemeinden Fichtwald, Hohenbucko, Kremtzaue und Lebusa.

Landschaftliche Lage und Verkehrsanbindung

Das im Süden Brandenburgs gelegene Schliebener Land ist mit etwa 210 Quadratkilometern das flächenmäßig größte in dieser Region. Es befindet sich in zentraler Lage zwischen den jeweils etwa 100 Kilometer entfernten Städten Berlin, Leipzig, Dresden, Cottbus und Frankfurt/Oder sowie zu dem nur 40 Kilometer entfernten Spreewald. In seinem Herzen liegt direkt an der Bun-

desstraße 87 das Städtchen Schlieben. Der Name leitet sich vom slawischen Wort „sliwa“ (Pflaume) her und legt die Vermutung nahe, dass hier einst Pflaumenbäume in größerer Zahl standen. Flache Hügelketten umgeben das durch Schmelzwässer der Eiszeit geformte Schliebener Becken.

Infrastruktur

Im Schliebener Land gehört Kinder- und Familienfreundlichkeit zum Alltagsleben. Wir freuen uns über einen deutlichen Zuwachs an Kindern. Sechs Kindertagesstätten, zwei Grund- und eine Oberschule bieten eine qualifizierte, flexible und wohnortnahe Kinderbetreuung. Zahlreiche Spiel- und Sportplätze laden zu Bewegung, Spiel und Spaß an frischer Luft ein.

Vielfältige Kultur-, Sport- und Freizeitangebote machen Schlieben und seine Umgebung zum perfekten Wohnort für Familien mit Kindern. Jeder, der sich den Traum vom eigenen Haus mit Grundstück erfüllen möchte, sollte hier nach einem passenden Angebot suchen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes Schlieben unterstützen Sie gern und beraten über die Möglichkeit von Förderungen.

Ausflugsziele

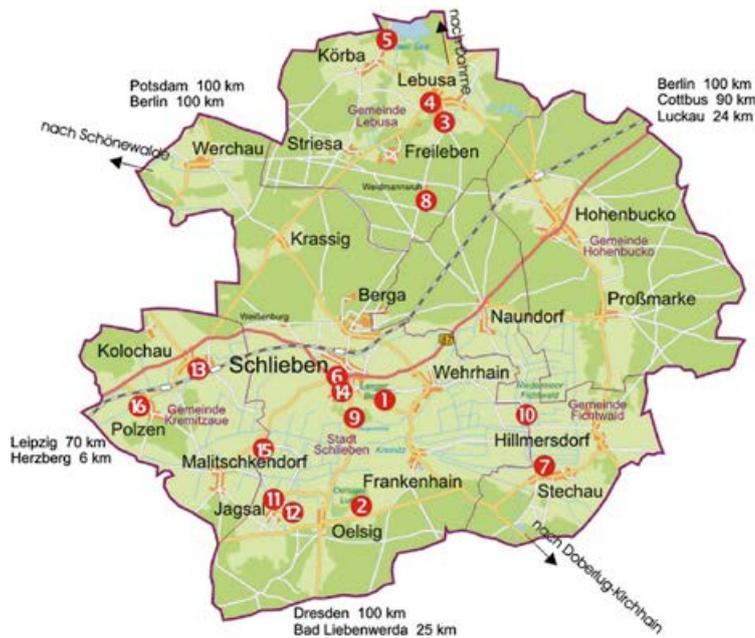
Die landschaftliche Vielgestaltigkeit und Schönheit des Schliebener Landes offenbart sich vor allem dem Wanderer. Verschiedene ausgeschilderte Wege führen durch Wald- und Moorgebiete, durch Auenlandschaften, ausgedehnte Wälder, Wiesen und Feuchtgebiete, wo



Schliebener Moie (Dr. E. Brüchner)



Landpartie 2005 (Amt Schlieben)



- 1 Weinberg am Langen Berg
- 2 Oelsiger Luch
- 3 Bockwindmühle
- 4 Pöppelmannkirche mit Silbermannorgel, Oberlaubenstall
- 5 Erholungsgebiet "Körbaer Teich"
- 6 Drandorfhof
- 7 Schlosspark Stechau
- 8 Waldschule Weidmannsrub
- 9 Sportzentrum Steigemühle
- 10 Niedermoorgebiet Fichtwald
- 11 Wildgehege Jagsal
- 12 Mühle Jagsal
- 13 Herrenhaus Kolochau
- 14 Historische Kellerstraße
- 15 Burgwall Malitschkendorf
- 16 Handwerksmuseum Polzen

- Radwanderweg / wenig befahrene Straße
- Straße
- Bundesstraße 87
- Gewässer
- Eisenbahn



man die Seele baumeln lassen kann. Ein unter Naturschutz stehendes Waldgebiet, die „Hölle“ genannt, finden Besucher am jungen Dorf Freileben. Die Jahrhunderte alten Buchen laden zu einer faszinierenden Wanderung ein.

Das Naherholungsgebiet „Körbaer Teich“ bietet schöne Stunden für Urlauber und Badegäste.

Einmalig ist die Kellerstraße in Schlieben mit ihren 34 noch erhaltenen historischen Weinkellern. Hier beginnen viele Wege, die über den fast zwei Kilometer Langen Berg führen. Eine besondere Sehenswürdigkeit ist der 1992 wieder aufgerebte Weinberg mit einem interessanten Weinlehrpfad. Einen Ausflug in die Umgebung der Stadt Schlieben sollte man unbedingt einplanen,

zum Beispiel zu dem etwa 3.000 Jahre alten Burgwall in der Nähe von Malitschkendorf. Viele geschichtsträchtige und sagenumwobene Orte führen Sie auf eine spannende Reise.

Das wald- und wildreiche Gebiet des Amtes bietet Möglichkeiten zur Jagd auf Rot- und Schwarzwild.

Glanzvolle kulturelle Höhepunkte und Besuchermagnete, wie der alljährliche Moienmarkt, das Pfingstsingen auf dem Langen Berg am „Spring“ (einer von hohen, alten Laubbäumen umgebenen Naturbühne), die beliebten „Konzerte im Schliebener Land“ oder in der „Pöppelmannkirche“ Lebusa (an der Silbermannorgel), das Open-Air-Sommerkonzert im Schlosspark Stechau und die vielen anderen Veranstaltungen der

Vereine und Gemeinden, locken jedes Jahr viele Gäste in die Region.

Regionale ländliche Erzeugnisse erobern durch Frische und Qualität die Märkte zurück. Brot vom Bäcker aus heimischem Getreide gebacken, Erdbeeren, Spargel, Tomaten, Kartoffeln und vieles andere mehr werden traditionell angebaut und ebenso wie frische Hauschlachterzeugnisse oder Spezialitäten vom Wild auf den Bauernmärkten angeboten. Der Pilzreichtum unserer Wälder zieht Pilzsucher aus nah und fern jedes Jahr aufs Neue an. Und zum zünftigen Essen gehört ein guter Tropfen Wein vom Schliebener Weinberg.

<http://www.amt-schlieben.de/>



Weinberg Schlieben (Dr. E. Brüchner)



Blick auf das Rathaus Torgau



Grabplatte Katharina von Bora



Marktplatz Torgau

Torgau/Elbe

Dürfen wir Sie zu einer Reise in die Renaissance einladen? Erkunden Sie den fast vollständig erhaltenen historischen Stadtkern mit Schloss Hartenfels, Kirchen, Rathaus und beeindruckenden Renaissance-Bürgerhäusern. Torgau war im 16. Jahrhundert die bevorzugte Residenzstadt der sächsischen Kurfürsten. Prachtvolle Bauten lassen Sie noch heute den Glanz der ehemaligen Landesmetropole spüren.

Schloss Hartenfels, im Stil der deutschen Frührenaissance erbaut, ist einzigartig. Im damals modernsten Wohnschloss Sachsens sind zahlreiche prunkvolle Feste gefeiert worden. Hier wurde die erste deutschsprachige Oper „Daphne“ von Heinrich Schütz aufgeführt und hier verheiratete der russische Zar Peter der Große seinen Sohn mit einer deutschen Prinzessin. Die über tausendjährige Stadt schrieb auch in späterer Zeit Geschichte. Friedrich der Große siegte 1760 in der Schlacht bei Torgau. Rund 50 Jahre später, unter Napoleon I., wurde Torgau Festung. Als sich am 25. April 1945 die US-amerikanischen und sowjetischen Soldaten an der Elbe begegneten, ging der Name „Torgau“ um die Welt.

Der traditionelle Elbe Day wird heute als Begegnungsfest mit internationalen Bands gefeiert. Er erinnert an das geschichtliche Ereignis und setzt Zeichen für die heutige friedliche Verständigung der Völker untereinander. Die Festwoche der evangelischen Kirchenmusik und der Katharina-Tag setzen weitere kulturelle Akzente. Katharina von Bora, die Frau an Martin Luthers Seite, hat die Reformation durch ihr Leben und Wirken mitgeprägt. Der Katharina-Tag erinnert an diese couragierte Frau und starke Persönlichkeit. Er stellt neben Katharina von Bora weitere Frauenpersönlichkeiten der Geschichte und

Gegenwart in den Mittelpunkt. Gäste waren bisher u. a. Margot Käßmann, Marianne Sägebrecth, Wibke Bruhns, Manon Straché und Ulla Meinecke. Neben Lesungen, Konzerten, Vorträgen und Ausstellungen laden Musik, Kunsthandwerk und Straßentheater in Torgaus historische Renaissance-Altstadt.

Torgau gilt als „Amme der Reformation“. Vierzigmal war Martin Luther persönlich hier. 1544 weihte er die Schlosskirche als ersten protestantischen Kirchenbau ein. In der Stadtkirche St. Marien sind „Die vierzehn Nothelfer“ von Lucas Cranach d. Ä. und die



Schloss Hartenfels Torgau

Grabplatte Katharina von Bora besonders sehenswert. Sie starb 1552 in Torgau. Ihr Sterbehaus ist heute ein Museum und die einzige Gedenkstätte in Deutschland für Martin Luthers Ehefrau.

Auf Schloss Hartenfels werfen große Ereignisse ihre Schatten voraus. Schon 2014 lädt im Rahmen der Lutherdekade die Ausstellung „Glaubensbekenntnisse auf kurfürstlichen Prunkwaffen“ zum Bewundern vieler Originale der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden ein. Auch für die nationale Sonderausstellung 2015 sind schon umfangreiche Vorbereitungen im Gange. „Luther und die Fürsten“ wird es dann heißen, wenn in Torgau die erste der vier nationalen Sonderausstellungen zum 500. Reformationsjubiläum auf über 1000 Quadratmetern kostbare Gemälde, Dokumente, Waffen, Münzen und viele andere Exponate präsentiert. Bis dahin sollen der Große Wendelstein, die Wappengalerie und die kurfürstlichen Gemächer wieder im alten Glanz erstrahlen. Wussten Sie schon, dass Graditz mit dem Sächsischen Hauptgestüt zu Torgau gehört, dass Deutschlands ältestes Spielwarengeschäft und ein Werksverkauf bei Villeroy & Boch hier zu finden sind?

Geschichte erleben und genießen!

Stadtführungen gibt es täglich von Ostern bis Oktober um 14 Uhr. Von Mai bis September montag-freitags auch um 18 Uhr. Mehr als 14 Museen und Ausstellungen, z. B. die zum Museumspfad gehörende Katharina-Luther-Stube; das Bürgermeister-Ringenhain-Haus oder

das Braumuseum, aber auch die Gedenkstätte des Jugendwerkhofes und das DIZ (Dokumentations- und Informationszentrum Torgau) beleuchten die über 1000-jährige Geschichte der Elbestadt. Nach erlebnisreichen Touren verlocken vielfältige gastronomische Angebote, auch für gute Unterkunft ist gesorgt.

Gleich vor den Toren der Stadt finden Sie viele Ausflugsziele – Heidegebiete, Teiche, Elbauen, Gutshäuser, Mühlen, reizvolle Dörfer und Städte erwarten Sie. Ein Blick auf die Karte beweist, dass von hier auch Leipzig, Wittenberg, Dresden und Meißen lohnende Ziele für Tagestouren sind.

Nun, sind Sie neugierig geworden? ... wir freuen uns auf Sie!

Torgau-Informations-Center
Markt 1, 04860 Torgau
Telefon: 03421 70140
info@tic-torgau.de
www.tic-torgau.de

Landschaftliche Lage und Verkehrsanbindung

Torgau liegt reizvoll im Norden des Freistaates Sachsen am westlichen Ufer der Elbe, wo auch die idyllische Landschaft der Dübener Heide beginnt. Der Große Teich wie auch das Fließgewässer Schwarzer Graben befinden sich südwestlich. Südlich am Großen Teich schließt sich der Torgauer Ratsforst an. Die Stadt liegt an der Bahnstrecke Leipzig-Cottbus und den Bundesstraßen 87, 182 und 183. Torgau ist auch



Schloss Hartenfels am Abend

eine beliebte Station auf dem Elbradweg, dieser führt zahlreiche Touristen von Dresden nach Hamburg oder umgekehrt.

Infrastruktur

Bedeutsam für die Wirtschaft Torgaus sind vor allem die Firmen Saint Gobain und die Porzellanmanufaktur Villeroy & Boch. Die gesundheitliche Versorgung gewährleistet das Kreiskrankenhaus Torgau „Johann Kenntman“ gGmbH.

Torgau investierte in den letzten Jahren in seine Bildungseinrichtungen. Alle Grund- und Oberschulen wurden vollständig saniert. Sowohl für Kinder als auch für Lehrer gibt es somit optimale Lernbedingungen. Abiturienten werden am Johann-Walter-Gymnasium und zukünftige Fachkräfte im beruflichen Schulzentrum Torgau ausgebildet.

<http://www.torgau.eu/>



Strom und Gas aus Torgau?

Na klar, das mach ich!
03421 741614

70 Stadtwerke
Torgau

Maler FACH-HANDEL GmbH
Beratung vom Fachmann

Elbstraße 3B • 04860 Torgau
☎ 03421 - 72 14 20
Fax 03421 - 72 14 19
andrea.schulze@torgauer-maler.de

www.torgauer-maler.de

Wirtschaftsförderung und Schaffung von Arbeitsplätzen

Der Städtebund Elbe-Elsteraue ist heute zu einer Gemeinschaft angewachsen, in der Bürgermeister, Wirtschaftsförderung und die Mitgliedsstädte an einem Strang ziehen.

Grundlage ist eine realistische Einschätzung der Wirtschaftsstandortfaktoren. Zu diesem Zweck wurde bereits 2006 eine prognos-Analyse auf den Weg gebracht. Bei dieser stellte sich heraus, dass rund ein Fünftel der Unternehmen die Standortfaktoren Produktivität und Arbeitskräfteangebot mit „(sehr) gut“ bewerteten – ein Ergebnis, welches zeigt, dass aus unternehmerischer Sicht durchaus ein hohes Potenzial einer stabilen Wirtschaftsentwicklung besteht. Dieses gilt es nun kontinuierlich auszubauen.

Einen wichtigen Stellenwert in Sachen Wirtschaftsförderung hat im Städtebund Elbe-Elster die Bundeswehr, bei der rund 2.600 Soldaten beschäftigt sind. Weitere Gesprächsrunden sollen bewirken, dass die Dimension des Bundeswehrstandortes auch auf Landesebene erkannt wird.



Torgau, Großer Wendelstein



Agentur für
**Deutsche
Vermögensberatung**
Vermögensaufbau für jeden!

Gerhild Leist

Im Winkel 14
D-04916 Wiepersdorf
Telefon 035362 525
Gerhild.Leist@dvag.de
www.dvag.de/Gerhild.Leist

Heizung - Lüftung - Sanitär

Gesundheitsdienstleister



**Haustechnik
Jörg Kramer GmbH**

Hohenbuckoer Straße 16
04936 Proßmarke

Tel. (03 53 64) 44 44
Fax (03 53 64) 45 80

Wohnbedingungen und Leben

Eine entscheidende Rolle für Familien mit Kindern sowie für junge Fachkräfte spielt die Frage nach einem möglichst geeigneten Wohnumfeld. Die Ansprüche an ein familiengerechtes Wohnumfeld sind dabei natürlich von Mensch zu Mensch, je nach privater und beruflicher Situation, sehr unterschiedlich. Während für die einen ein eigenes Haus im Grünen mit viel Platz zum Spielen eine Idealvorstellung ist, ziehen andere eine zentrale Lage mit möglichst guter Anbindung an Arbeitsplatz, Schule, Freizeit- und Einkaufsmöglichkeiten mit städtischem Flair vor.

Um den zahlreichen unterschiedlichen Bedürfnissen gerecht zu werden und den Familien einer Region ein attraktives Umfeld zu bieten, ist es daher wichtig, dass ein möglichst vielfältiges Angebot an Wohnraum beziehungsweise bewohnbaren Flächen zur Verfügung steht – so wie es im Städtebund „Elbe-Elsteraue“ der Fall ist.

Kompetenz in Ihrer Umgebung.



Silke Melzer
Dipl. – Ing. (FH) Landespflege

Ingenieurbüro für Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung

Planung privater Gartenanlagen
Gestaltung öffentlicher Freiräume
Leistungen der Landschaftsplanung: LBP, FFH, UVS

Haidaer Str. 178, 04910 Elsterwerda
silkemelzer@gmx.de

Tel.: 03533 / 48 89 64
Fax: 03533 / 48 89 65

Hartenfels Immobilien GmbH

Ein Unternehmen der Raiffeisenbank Torgau eG

Breite Straße 19
04860 Torgau
Telefon 0 34 21/74 03 62
Telefax 0 34 21/74 04 44
www.rb-torgau.de

-  **Grundstücks- und Immobilienvermittlung**
-  **Haus- und Grundstücksverwaltung**
-  **Immobilienbewertung**
-  **Wohnungsvermittlung**



Da möchte ich gerne
wohnen

Wohnungsbaugenossenschaft Torgau eG
Eilenburger Straße 64 · 04860 Torgau · Telefon: 0 34 21 72 09-0
Internet: www.wbgtorgau.de

Ihre Möbeltischlerei für:
Sonderanfertigungen
Möbelgestaltung
Restauration
Reparatur
Änderung
... Ihren Ideen



Inh. Doreen Kramer

Büro:
Waldweg 2, OT Holzdorf, 06917 Jessen
Werkstatt:

Am Park 6, 04916 Schönwalde

Telefon: 03 53 89/87 65 8, Fax: 03 53 89/87 65 9

Mobil: 01 63/3 12 79 62

E-Mail: ds@einzelstueck-moebel.de

Sie wollen eine Immobilie kaufen oder verkaufen?



*Dann lassen Sie uns
für Sie arbeiten.*

Ritterstraße 2 · 04860 Torgau

Telefon 03421 710842 · Telefax 03421 710223

s.ritter-mail@t-online.de · www.ritter-immobilien-torgau.de

Wohnen in der Elbe-Elsteraue

Einige Tage

Landhotel
Stolzenhain
"Gasthaus Hagen"

Landhotel Stolzenhain
Heike Schulze

Jugendstraße 3 · 04916 Stolzenhain

Telefon: 03 53 84 / 2 05 67

E-Mail: landhotel-stolzenhain@t-online.de

Web: www.landhotel-stolzenhain.de



Einige Jahre

Silvio Schulze · An den Hufen 8
04916 Stolzenhain

Telefon: 03 53 84 / 2 07 09

Mobil: 01 71 / 5 17 17 60

E-Mail: bau-schulze@t-online.de



Wohnungs- &
Hausvermietung



Ein Leben lang

Erfolgreich sanieren!

seit 1990



Fachbetrieb für

Bauwerksabdichtung
Energetische Sanierung
Bautrocknung
Schimmelsanierung

Ingenieurleistungen und
Bauarbeiten aus einer Hand!

Erstellen von Abdichtungs-,
Dämmungs- oder
Luftdichtheitskonzepten

Bau-Schulze GmbH
An den Hufen 8
04916 Stolzenhain

Telefon: 03 53 84 / 2 07 09

Mobil: 01 71 / 5 17 17 60

E-Mail: bau-schulze@t-online.de

Web: www.bau-schulze.eu



Torgau, Denkmal der Begegnung

Tourismus und Freizeit

Hier im Städtebund „Elbe-Elsteraue lässt“ es sich nicht nur gut leben – Touristen schätzen auch den hohen Erholungswert der Region. Die vielfältige Landschaft ist wie geschaffen für Ausflüge ins Grüne. So findet sich im Landkreis beispielsweise ein gut ausgebautes Radwanderwegenetz. Der Elbradwanderweg, der Elsterwanderweg sowie viele Naturlehrpfade und andere Wegstrecken ermöglichen eine aktive Urlaubsgestaltung und wunderbare Erholung.

Naturliebhaber, die sich außerdem gerne bewegen, freuen sich auf rund 400 Kilometer Wegstrecke. Diese führt in eine abwechslungsreiche Landschaft, die mit einigen Sehenswürdigkeiten und interessanten Ausflugszielen punkten kann. Einen Besuch wert sind beispielsweise der Naturpark „Niederlausitzer Heidelandschaft“ oder eines der nördlichsten Weinanbaugebiete Deutschlands in Schlieben sowie die Kellerstraße mit den 34 Weinkellern.

Besucher können sich auch auf die traditionellen Volksfeste freuen, die überregional bekannt sind. Darüber hinaus laden historische Kunstbauten, Museen und urige Heimatstuben zu einem Besuch ein. Wer einen naturnahen Urlaub favorisiert, ist im Städtebund „Elbe-Elsteraue“ ebenfalls an der richtigen Adresse. Die zahlreichen Bauernhöfe eignen sich wunderbar für einen Urlaub in idyllischer Kulisse. Doch nicht nur

das – im gesamten Landkreis stehen für Übernachtungen über 2.600 Gästebetten in Hotels, Pensionen und Ferienwohnungen zur Verfügung. Die zahlreichen Badeseen garantieren außerdem nicht nur Badespaß – wer in den Sommermonaten seinen Urlaub mitten in der Natur verbringen möchte, dem seien die reizvollen Campingplätze am Wasser empfohlen.

Freunde der kulinarischen Genüsse kommen dank der vielfältigen regionalen Speisekarte auf ihre Kosten. Viele Gasthöfe und Restaurants sind familiengeführt und verwöhnen ihre Gäste mit hausgemachten Leckereien. Diese bieten zu jeder Jahreszeit ein saisonabhängiges Angebot regionaler Köstlichkeiten. Die vielen Kleinode aus Kirchen und Zisterzienserklöstern runden den Aufenthalt in der schönen Elbe-Elsteraue ab. Ein guter Ansprechpartner in Sachen Ausflüge, Übernachtungsmöglichkeiten oder weiteren touristischen Informationen ist der Tourismusverband Elbe-Elster e. V.

Kontakt:
Markt 16, 04924 Bad Liebenwerda
Telefon: 035341 30652 und 12672
Fax: 035341 30652
E-Mail: tourist-info.ee@ibs-brandenburg.de
www.elbe-elster-tour.de



Der Gewässertourismus in der Elbe-Elster-Region ist eine Attraktion der besonderen Art. Mit Kanus oder Schlauchbooten erleben Sie unsere Naturlandschaft auf eine neue Art und Weise!

www.elbe-elster-tours.de

Café Elsterstübchen

Neumühl (Tel. 01 57 / 77 53 59 53)
 Kanus, Tretboote, Angebot von Schlauchboottouren

Münchner AbSteige

(Tel. 01 71 / 4 72 75 84) –
 Kanus und Kajaks

Landhotel Biberburg

(Tel. 03 53 41 / 20 09) – Kanus

Parkschlösschen Maasdorf

(Tel. 03 53 41 / 3 09 60) – Kanus

Wasserwanderraststation Bad Liebenwerda

(Tel. 01 63 / 4 06 12 04) –
 Kanus, Kajaks und Ruderboote

Ausleihe von 2 Mannschaftscandiacanadiern ist über alle genannten Stellen möglich.

Königlich feiern!

Hochzeitsfeiern

- *Standesamtliche Trauungen*
- *Familienfeiern*
- *Betriebsfeiern*
- *Seminare und Tagungen*
- *Hotel (garni)*



Schloss Grochwitz

Kultur & Schlosshotel



Schlossallee 1

04916 Herzberg (Elster)

Telefon: 03535 24824-0

Telefax: 03535 2482499

info@schloss-grochwitz.de

www.schloss-grochwitz.de

Gesundheit und Wohlbefinden

Die medizinische Versorgung ist in jedem Lebensalter eine wichtige Frage der Lebensqualität und damit auch der Standortentscheidung. Alle Mitgliedsgemeinden des Städtebunds verfügen in dieser Hinsicht über eine wohnortnahe Versorgung mit Allgemein- und Fachärzten, über Beratungsstellen und vielfältige Hilfsangebote für die unterschiedlichsten Lebenslagen.

Im besten Fall bietet eine Kommune auch für ältere Menschen genügend Angebote, die sich förderlich auf Gesundheit und Wohlbefinden auswir-

ken. Doch auch wenn sich viele Menschen bis ins hohe Alter einer guten Gesundheit erfreuen, kann es nach Stürzen oder chronischen Krankheiten auch vorkommen, dass Krankenpflege in einem Umfang notwendig wird, die Angehörige im Privathaushalt nicht bewältigen könnten. Dann kommt der Umzug des Patienten in eine stationäre Pflegeeinrichtung in Betracht. Hier wird er rund um die Uhr von qualifizierten Fachkräften versorgt und gepflegt. Auch in diesem Fall sind ältere Menschen in den Mitgliedsgemeinden des Städtebunds gut aufgehoben.



**Häusliche Krankenpflege
Carmen Neumann-Fesinger**

Für Ihre Gesundheit unterwegs

seit 20 Jahren

Hörningstraße 5
04916 Schönetalde

Telefon 03 53 62/7 47 12
Funk 01 71/6 45 04 02

www.pflegedienst-neumann-fesinger.de



Guido van Heerde
 Straßenbaumeister
 Herzberger Straße 6, 04916 Schönewalde
 Tel.: 03 53 62/74 50 80, Fax 74 50 81
 Funk 01 76/191 81 777
 E-Mail: g.v.heerde@web.de
www.galabau-van-heerde.com

- GU-Außenanlagen
- Straßenbau
- Pflasterarbeiten
- Natursteinarbeiten
- Abrissarbeiten
- Erdbau
- Sportplatzbau
- Spielanlagenbau und Freizeitanlagenbau
- Zaunbau
- Grünanlagenbau
- Kompostierung
- Teichanlagen
- Dachbegrünung
- Motorsägearbeiten
- Baumfällungen
- Baumpflege

Wohnungsvermietung
 Guido van Heerde GmbH



**Umwelt- und Recycling
 Dienstleistungs GmbH
 Stolzenhain**



Herzberger Straße 6, 04916 Schönewalde
 Tel. 03 53 62/72 94 60, Fax 03 53 62/74 50 82
www.urd-stolzenhain.de

Lieferung von Ziegel- und Betonrecycling,
 Füllboden, Kies, Rindenmulch, Hackschnitzel,
 Mutterboden und Kompostgemische,
 Abrissarbeiten, Erdarbeiten aller Art,
 Transportleistungen, Annahme von Kompost,
 Erde, Stubben und Grünschnitt



**JÜTERBOG
 ERLEBEN**

Kurztrip oder Urlaub –
 immer die richtige Wahl

Historischer Stadtkern – Kultur im Mönchenkloster –
 Kloster Zinna – Skate-Arena – Spitzbubenweg –
 Luther-Tetzl-Weg – Freibad

**GESCHICHTE ERLEBEN –
 AKTIV IN DER NATUR**

Stadt- und Touristinformation
 Mönchenkirchplatz 4, 14913 Jüterbog
 Tel. 0 33 72 – 46 31 13
www.jueterbog.de



Fragen rund um's Erdgas?

Wir sind in Ihrer Nähe.

Darauf ist Verlass!



www.spreegas.de
 SpreeGas-Ruf 0800 78 22 78 0



Die Kraft von hier.

IMPRESSUM



Herausgeber:
 mediaprint infoverlag gmbh
 Lechstr. 2, 86415 Mering
 Registergericht Augsburg, HRB 10852
 USt-IdNr.: DE 811190608
 Geschäftsführung:
 Markus Trost,
 Dr. Otto W. Drosihn
 Tel.: 08233 384-0
 Fax: 08233 384-247
info@mediaprint.info



in Zusammenarbeit mit:
 Städtebund Elbe-Elsteraue
 Annaburg, Kreisstadt Herzberg (Elster), Jessen, Jüterbog,
 Der Bundeswehrstandort Schönewalde/Holzendorf,
 Schönewalde, Amt Schlieben, Torgau/Elbe

Redaktion:
 Verantwortlich für den amtlichen Teil: Städtebund Elbe-Elsteraue
 Verantwortlich für den Anzeigenteil: mediaprint infoverlag gmbh – Markus Trost

Angaben nach Art. 8 Abs. 3 BayPrG: Alleinige Gesellschafterin der mediaprint infoverlag gmbh ist die Media-Print Group GmbH, Paderborn

Quellennachweis für Fotos/Abbildungen:
 Quelle Torgau-Informations-Center, Fotografen: W. Sens, D. Brzoska, V. Heinz
 Stadtverwaltung Annaburg, Stadt Herzberg (Elster), Stadt Jessen, Stadt Jüterbog,
 Stadt Schönewalde

04916049/1/2014

Druck:
 Werbedruck Schreckhase GmbH
 Dörnbach 22, 34286 Spangenberg

Auflage: 8.100 Exemplare

Papier Inhalt:
 115 g, weiß, matt, chlor-u.säurefrei
 Papier Umschlag: 250g Bilderdruck

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.



Annaburg Herzberg Fliegerhorst Holzdorf Jessen
Jüterbog Schlieben Schönwalde Torgau



Annaburg • Kreisstadt Herzberg (Elster) • Jessen • Jüterbog •



Der Bundeswehrstandort Schönwalde/Holzdorf • Schönwalde • Amt Schlieben • Torgau/Elbe

